



Fakultät für
**Wirtschafts-
wissenschaft**

Studien- und Prüfungsinformationen Nr. 2 Sommersemester 2020

Seminarangebot der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft im Wintersemester 2020/21

Anmeldefrist: 1. Juni 2020 bis 10. Juli 2020

Stand: 28. Mai 2020

Prüfungsamt der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft



Ansprechpartner bei studienorganisatorischen Fragen

Telefonische Beratungszeiten

Mo bis Fr, 9:00 – 12:00 Uhr

Mo und Do, zusätzlich 13:30 – 15:30 Uhr

Bitte vereinbaren Sie bei persönlichen Besuchen unbedingt vorher einen Termin!

Zuständigkeiten

s. Heft „Studien- und Prüfungsinformationen Nr. 1“

Postanschrift

FernUniversität in Hagen

Prüfungsamt der

Fakultät für Wirtschaftswissenschaft

D-58084 Hagen

Besucheranschrift

Universitätsstr. 41 (ESG)

58097 Hagen

Fax und Mail

Fax: +49 2331 987-19334

E-Mail: wiwi.pa@fernuni-hagen.de

Zentrum für Medien und IT – Helpdesk



Ansprechpartner bei IT- und Medienproblemen

Telefonische Beratungszeiten

Mo – Fr, 8:00 – 18:00 Uhr

Telefon: +49 2331 987-4444

Am Wochenende per Mail

helpdesk@fernuni-hagen.de

Post- und Besucheranschrift

Universitätsstr. 21

AVZ, EG, Raum A 009

Studierendenservice



Auskunft rund ums Studium

Öffnungs- bzw. telefonische Beratungszeiten

Mo – Fr, 08:00 – 18:00 Uhr

Telefon: +49 2331 987-2444

E-Mail

info@fernuni-hagen.de

Besucheradresse

Universitätsstraße 11

58097 Hagen

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I Allgemeine Hinweise zum Seminarangebot	2
1 Vorbemerkungen	2
2 Voraussetzungen für die Anmeldung	2
3 Anmeldung	2
4 Auswahl der Seminarteilnehmer	4
II Seminarangebote der Lehrstühle	6
1 Betriebswirtschaftslehre	
Angewandte Statistik	14
Bank- und Finanzwirtschaft	16
Betriebliche Anwendungssysteme	19
Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	21
Douglas-Stiftungslehrstuhl für Dienstleistungsmanagement	23
Entwicklung von Informationssystemen	29
Informationsmanagement	31
Investitionstheorie und Unternehmensbewertung	32
Marketing	36
Organisation und Planung	38
Personalführung und Organisation	40
Produktion und Logistik	43
Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik	48
Unternehmensrechnung und Controlling	53
Wirtschaftsprüfung	57
2 Volkswirtschaftslehre	
Finanzwissenschaft	60
Internationale Ökonomie	61
Makroökonomik	63
Mikroökonomie	65
Wirtschaftspolitik	67
III Ergänzendes Seminarangebot durch Lehrstühle der Rechtswissenschaftlichen Fakultät	
Bürgerliches Recht, Wirtschaftsrecht, Gewerblicher Rechtsschutz, Urheberrecht und Zivilprozessrecht	69

Beratung zur Seminaranmeldung

Frau Traini

Telefon: +49 2331 987-2431

E-Mail: rebecca.traini@fernuni-hagen.de

Frau Will

Telefon: +49 2331 987-4104

E-Mail: marie-doreen.will@fernuni-hagen.de

I Allgemeine Hinweise zum Seminarangebot

1 Vorbemerkungen

In jedem Studiengang der Fakultät ist mindestens ein Seminar erfolgreich zu absolvieren. Es bereitet direkt auf das Verfassen der Abschlussarbeit vor. Seminarleistungen sind:

- schriftliche Leistung (Seminararbeit)
- mündliche Leistung (z.B. ein Vortrag) während der Präsenzplichtveranstaltung
- ggf. weitere Leistungen (z.B. ein Thesenpapier oder ein Protokoll)

Über die Seminarleistungen erfolgt eine Gesamtbeurteilung und Benotung. Bitte beachten Sie die formalen und inhaltlichen Hinweise des betreuenden Lehrstuhls.

Lehrstühle



Die Präsenzplichtveranstaltung kann „klassisch“ vor Ort – häufig in Hagen oder in einem Regionalzentrum – oder in einem virtuellen Raum stattfinden. Abgesehen von der Teilnahme an Klausuren bildet die Anwesenheit bei Seminaren – vor Ort oder im virtuellen Raum – die einzige Präsenzverpflichtung im Studium. Ein Auslandsaufenthalt entbindet nicht von dieser Präsenzplicht.

Präsenzplicht

2 Voraussetzungen für die Anmeldung

Voraussetzung für die Seminaranmeldung ist die Erfüllung der Anmeldevoraussetzungen, die wie folgt differenziert sind:

- allgemeine Voraussetzungen ergeben sich unmittelbar aus der jeweiligen Prüfungsordnungen, sie müssen zum Anmeldezeitpunkt grundsätzlich erfüllt sein
- zwingende seminarspezifische Voraussetzungen können zusätzlich von den Seminaranbietern verlangt werden, sie müssen zum Anmeldezeitpunkt ebenfalls erfüllt sein, um eine Anmeldung zu dem jeweiligen Seminar vorzunehmen
- wünschenswerte seminarspezifische Voraussetzungen der Seminaranbieter werden zum Anmeldezeitpunkt nicht überprüft, ihre Erfüllung erhöht jedoch die Chance, einen Platz zu dem jeweiligen Seminar zu erhalten

allgemeine Voraussetzungen

zwingende Voraussetzungen

wünschenswerte Voraussetzungen

3 Anmeldung

Die Seminaranmeldung erfolgt online über das Anmeldeportal WebRegIS. Anmeldungen sind einmal in jedem Semester möglich, konkret:

WebRegIS



- für Seminare des Sommersemesters von Anfang Dezember bis Anfang Januar des vorherigen Wintersemesters
- für Seminar des Wintersemesters von Anfang Juni bis Anfang Juli des vorherigen Sommersemesters

Anmeldungen für das Wintersemester 2020/21

Anmeldebeginn: Montag, 1. Juni 2020

Anmeldeschluss: Freitag, 10. Juli 2020

Sie müssen bei der Anmeldung mindestens drei Präferenzen für Seminare angeben, bei denen Sie die Voraussetzungen erfüllen.

Für die Anmeldung benötigen Sie die **Zugangsberechtigung (Account)**, die Ihnen zu Beginn Ihres Studiums zugeschickt worden ist. Ihr persönlicher Benutzername setzt sich aus einem q und Ihrer Matrikelnummer zusammen, beispielsweise q1234567; das Kennwort ist Ihr Account-Kennwort.

Sollten Sie Ihr **Passwort vergessen** haben, können Sie es direkt online über das Internet oder per Telefon bei der Benutzerberatung des Zentrums für Medien und IT (ZMI) der FernUniversität anfordern (► [telefonische Beratung](#)).

Beim Ausfüllen des elektronischen Antrages ist Folgendes zu beachten:

- Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Daten zur Erreichbarkeit (Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse) aktuell sind und mit den im Virtuellen Studienplatz gespeicherten Daten übereinstimmen.
- Tragen Sie die zum Anmeldezeitpunkt bereits erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen komplett ein. Bei Modulen, die Sie mit einer Modulprüfung abgeschlossen haben, ist die Angabe der Einsendearbeiten nicht erforderlich.
- Bitte geben Sie außerdem **mindestens** drei Präferenzen für Seminare an, bei denen Sie die Voraussetzungen erfüllen. Dabei sollten Sie vorrangig Seminare bei Seminaranbietern wählen, bei denen Sie sich vorstellen können, auch die Abschlussarbeit zu absolvieren.
- Bitte beachten Sie unbedingt die zwingenden und wünschenswerten seminar-spezifischen **Voraussetzungen**:
 1. Wenn Sie die **zwingenden** Voraussetzungen nicht erfüllen, ist eine Anmeldung zu einem Seminarplatz bei diesem Seminaranbieter nicht möglich. In diesem Fall müssen Sie ein anderes Seminar bei einem anderen Seminaranbieter auswählen.
 2. Wenn Sie die **wünschenswerten** Voraussetzungen erfüllen, erhöht dies Ihre Chance einen Seminarplatz bei diesem Seminaranbieter zu erhalten. Eine Anmeldung ist aber auch bei fehlenden wünschenswerten Voraussetzungen möglich.
- Im elektronischen Antrag können Sie unter „Bemerkungen“ Angaben zu angerechneten Leistungen, zu Ihrem geplanten Studienverlauf oder Notizen zu Absprachen mit einem Lehrstuhl machen. Diese sind für die Seminarverteilung nicht relevant, dienen aber dem Seminaranbieter als zusätzliche Information.

Anmeldefrist

ZMI
►►►
@ ►

Antrag

**zwingende
Voraussetzungen**

**wünschenswerte
Voraussetzungen**

- Sie können sich in einem Semester nur einmal zu einem Seminar anmelden. Wenn Sie zum Zeitpunkt der Anmeldung bereits zu einem Seminar im laufenden Semester angemeldet sind, ist eine Anmeldung für das nächste Semester nicht möglich.
- Bitte überprüfen Sie alle angegebenen Daten noch einmal, bevor Sie Ihre Anmeldung absenden. Eine Änderung der Anmeldung ist nur innerhalb der Anmeldefrist möglich.

Sofern bei einem von Ihnen präferierten Seminarangebot bereits die konkreten Themen für die Seminararbeit genannt sind, sollten Sie im Anmeldeformular die Nummern der gewünschten Themen in der **Spalte „Themenwahl“** eintragen.

Die **Fakultät für Mathematik und Informatik** informiert über ihr Seminarangebot und das Anmeldeverfahren zu Seminaren auf den entsprechenden Webseiten.

Themenpräferenzen

Wirtschaftsinformatik

B.Sc. ▶▶▶

M.Sc. ▶▶▶

4 Auswahl der Seminarteilnehmer

Die Teilnehmerauswahl erfolgt durch ein zentrales Zuordnungssystem. Ziel des Systems ist eine möglichst gute Zuordnung der Kandidaten auf die Seminaranbieter, um die angebotenen Seminarplätze optimal auf die Studierenden zu verteilen. Dadurch vermeiden wir, dass sich Ihr Studium durch Wartesemester verzögert. Natürlich wird in dem transparenten System die Gleichbehandlung aller Studierenden gewährleistet. Ihre Seminaranmeldung durchläuft insgesamt vier Schritte:

1. Schritt: Prüfung der Voraussetzungen

Zunächst wird Ihre Seminaranmeldung daraufhin übergeprüft, ob sie den folgenden drei Kriterien genügt:

1. Sie erfüllen die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung (Tabelle 1). Diese müssen zum Zeitpunkt der Anmeldung erfüllt sein.

1. Prüfung der Voraussetzungen

Studiengang	Allgemeine Voraussetzung
Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaft	erfolgreicher Abschluss von mindestens neun Pflichtmodulen
Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik	erfolgreicher Abschluss von mindestens neun Pflichtmodulen
Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft	erfolgreicher Abschluss der beiden gewählten Pflichtmodule sowie von mindestens einem Wahlpflichtmodul
Masterstudiengang Volkswirtschaft	erfolgreicher Abschluss der drei Pflichtmodule
Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik	erfolgreicher Abschluss von mindestens drei Wahlpflichtmodulen
Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft für Ing. et al.	erfolgreicher Abschluss von mindestens drei Pflichtmodulen

Tabelle 1

2. Sie haben mindestens drei Präferenzen für Seminare angegeben.

3. Sie erfüllen die von Ihren präferierten Seminaranbietern angegebenen seminarspezifischen Voraussetzungen (vgl. Seminarangebote der Lehrstühle, **Kapitel II und III**). Voraussetzungen, die von den Seminaranbietern als wünschenswert gekennzeichnet sind, werden nicht überprüft, erhöhen jedoch Ihre Chancen, einen Seminarplatz bei diesem Seminaranbieter zu erhalten.

Erfüllt Ihre Seminaranmeldung nicht alle drei aufgeführten Kriterien, wird sie zurückgewiesen und im weiteren Vergabeprozess nicht weiter berücksichtigt.

2. Schritt: Priorisierung der Seminaranmeldungen

Die verbleibenden zulässigen Anmeldungen werden nach Studienfortschritt und Studiendauer priorisiert. Angerechnete Leistungen werden dabei gleichwertig berücksichtigt. Damit wird sichergestellt, dass weit im Studium fortgeschrittene Studierende mit entsprechend vielen Leistungen bevorzugt einen Seminarplatz erhalten. In den Bachelor- und Masterstudiengängen wirkt sich die Einhaltung der Regelstudienzeit positiv aus.

2. Priorisierung der Seminaranmeldungen

3. Schritt: Zuordnung der Studierenden zu den Seminaren

Mit einem Optimierungstool wird eine optimale Zuordnung von Studierenden zu den Seminaren bestimmt. Es wird dabei das Ziel verfolgt, alle Studierenden einem Seminaranbieter mit möglichst hoher Präferenz zuzuordnen. Die Zuordnung der Studierenden ist pareto-optimal. Als angehende Ökonomen wissen Sie: Durch eine Umverteilung kann sich kein Studierender besserstellen, ohne dass sich ein anderer Studierender schlechter stellt. Als Restriktion wirkt die begrenzte Betreuungskapazität der Lehrstühle.

3. Zuordnung der Studierenden

4. Schritt: Schriftliche Benachrichtigung der Studierenden

Nach Abschluss der zentralen Zuordnung werden Sie schriftlich benachrichtigt, welchem Seminar Sie zugeordnet wurden. Eine nachträgliche Änderung der Zuordnung scheidet aus. Ein Tausch von Seminarplätzen ist ebenfalls ausgeschlossen. Sie können jedoch den Ihnen zugeordneten Seminarplatz ablehnen. In diesem Fall können Sie sich frühestens wieder im folgenden Semester zu einem Seminar anmelden. Wurde Ihnen kein Seminarplatz zugeordnet, erhalten Sie eine schriftliche Absage. Das gilt auch, wenn Sie die Voraussetzungen (Schritt 1) nicht erfüllen und Ihre Anmeldung aus diesem Grund zurückgewiesen wurde.

4. Schriftliche Benachrichtigung

Abschließende Hinweise

Die Chance, einen (gewünschten) Seminarplatz zu erhalten, können Sie erheblich steigern, indem Sie:

Abschließende Hinweise

- möglichst viele, mindestens aber drei Präferenzen für Seminare angeben, deren seminarspezifische Voraussetzungen Sie auch erfüllen,
- Präferenzen bei unterschiedlichen Seminaranbietern angeben,
- sich zu einem Seminar anmelden, wenn Sie im Studiengang entsprechend weit fortgeschritten sind, also bereits ausreichend viele Prüfungen an der FernUniversität erfolgreich absolviert haben bzw. sich die Leistungen haben anrechnen lassen,
- in den Bachelor- und Masterstudiengängen innerhalb der Regelstudienzeit studieren.

II Seminarangebote der Lehrstühle der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft

Detaillierte Informationen erhalten Sie über den Info-Link (▶▶▶).

1 Betriebswirtschaftslehre

Angewandte Statistik

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Robinson Kruse-Becher

Seminartitel:

Seminar 1: Angewandte Statistik

Seminar 2: Angewandte Zeitreihenanalyse mit R – Statistische Auswertungen von Corona-Daten



Bank- und Finanzwirtschaft

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Rainer Baule

Seminartitel:

Seminar 1: Green Finance

Seminar 2: Optionen und strukturierte Finanzprodukte



Betriebliche Anwendungssysteme

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Stefan Smolnik

Seminartitel:

Seminar 1: Mensch, Aufgabe und Technik: Wie die Digitalisierung unser Leben verändert

Seminar 2: Smart Citys als Städte der Zukunft: Digitalisierung und Entwicklung urbaner Regionen



Betriebswirtschaftliche Steuerlehre

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Stephan Meyering

Seminartitel:

Aktuelle Entwicklungen in der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre



Douglas-Stiftungslehrstuhl für Dienstleistungsmanagement ▶▶▶

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Sabine Fließ

Seminarartikel:

Seminar 1: Management von Dienstleistungsprozessen – Virtuelles Seminar I

Seminar 2: Management von Dienstleistungsprozessen – Virtuelles Seminar II

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Sabine Fließ, Dr. Eva Lexutt ▶▶▶

Seminarartikel:

Seminar 3: Strategisches Dienstleistungsmanagement

Entwicklung von Informationssystemen ▶▶▶

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Stefan Strecker, Dr. Kristina Rosenthal

Seminarartikel:

Entwicklung von Informationssystemen

Informationsmanagement ▶▶▶

Prüfer

PD Dr. Ulrich Bretschneider

Seminarartikel:

Business IT/Integration

Investitionstheorie und Unternehmensbewertung ▶▶▶

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Thomas Hering

Seminarartikel:

Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Investitionstheorie und Unternehmensbewertung

Investitionstheorie und Unternehmensbewertung ▶▶▶

Prüfer

PD Dr. Christian Toll

Seminarartikel:

Quo vadis Entrepreneurship?

Investitionstheorie und Unternehmensbewertung ▶▶▶

Prüfer

PD Dr. Dr. Aurelio Vincenti

Seminarartikel:

Unternehmens- und Gründungsfinanzierung, Bankwesen (Corporate and Entrepreneurial Finance, Banking)

Marketing ▶▶▶

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Rainer Olbrich, Dr. Benedikt Lindenbeck

Seminarartikel:

Seminar 1: Technologiegestütztes Marketing

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Rainer Olbrich, Dr. Nina Lehmann-Zschunke ▶▶▶

Seminarartikel:

Seminar 2: Künstliche Intelligenz im Marketing

Organisation und Planung ▶▶▶

Prüfer

Dr. Christian Julmi

Seminarartikel:

Atmosphärische Führung

Personalführung und Organisation ▶▶▶

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Jürgen Weibler, Dr. Jürgen Deeg

Seminarartikel:

New Work! New Economy? - Ein kritischer Blick auf zukunftsweisende Impulse für die Unternehmenspraxis

Personalführung und Organisation ▶▶▶

Prüfer

PD Dr. Thomas Kuhn

Seminarartikel:

Ethik als Herausforderung der Unternehmens- und Mitarbeiterführung

Produktion und Logistik ▶▶▶

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Karsten Kieckhäfer

Seminarartikel:

Seminar 1: Quantitative Planungsansätze zur Optimierung logistischer Prozesse

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Karsten Kieckhäfer, Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine

Seminarartikel:

Seminar 2: Quantitative Ansätze der Nachhaltigkeitsbewertung und multikriteriellen Entscheidungsfindung

Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik ▶▶▶

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine, Univ.-Prof. Dr. Karsten Kieckhäfer

Seminarartikel:

Quantitative Ansätze der Nachhaltigkeitsbewertung und multikriteriellen Entscheidungsfindung

Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik ▶▶▶

Prüfer

Dr. Friedhelm Kulmann

Seminarartikel:

Modellierung und Optimierung komplexer Systeme zu Fragen der Logistik, Tourenplanung und betrieblichen Praxis

Unternehmensrechnung und Controlling ▶▶▶

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Jörn Littkemann

Seminarartikel:

Marketingcontrolling

Unternehmensrechnung und Controlling ▶▶▶

Prüfer

Dr. Michael Holtrup

Seminarartikel:

Zukunft des Controllings

Wirtschaftsprüfung ▶▶▶

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Gerrit Brösel

Seminarartikel:

Seminar 1: Wirtschaftsprüfung 4.0

Seminar 2: Aktuelle Probleme der Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung

2 Volkswirtschaftslehre

Finanzwissenschaft

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Thomas Eichner

Seminartitel:

Internationale Aspekte der Umweltökonomie und Finanzwissenschaft



Internationale Ökonomie

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Hans-Jörg Schmerer

Seminartitel:

Seminar 1: Aktuelle Beiträge zur Globalisierungsforschung (Präsenzseminar)

Seminar 2: Aktuelle Beiträge zur Globalisierungsforschung (Webinar)



Makroökonomik

Prüfer

Dr. Friedrich Kißmer

Seminartitel:

Geldpolitik im Wandel



Mikroökonomie

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Robert Schmidt

Seminartitel:

Themen in der Spieltheorie



Wirtschaftspolitik

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Joachim Grosser, Dr. Michael Möcker

Seminartitel:

Eine Expedition in Grenzbereiche der VWL



Wirtschaftspolitik

Prüfer

Dr. Hendrik Sonnabend

Seminartitel:

Sportökonomik



III Ergänzendes Seminarangebot durch Lehrstühle der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

Detaillierte Informationen erhalten Sie über den Info-Link (▶▶▶).

Bürgerliches Recht, Wirtschaftsrecht, Gewerblicher Rechtsschutz, Urheberrecht und Zivilprozessrecht

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Barbara Völzmann-Stickelbrock

Seminartitel:

Rechtsentwicklungen des Zivilrechts - eine Analyse aktueller Entscheidungen zum Wirtschaftsrecht (HGB, UWG, UrhG, MarkenG, DesignG, PatG)



IV Detaillierte Informationen zum Seminarangebot

Angewandte Statistik



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Robinson Kruse-Becher

Seminar 1

Titel: **Angewandte Statistik**
Termin: 26. – 27. November 2020
Ort: Leipzig
Abgabetermin der Seminararbeit: 26. Oktober 2020

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Erläuterungen:

Der Lehrstuhl für Angewandte Statistik betreut Seminararbeiten mit Themen aus vielfältigen Bereichen. Wir unterstützen insbesondere anwendungsorientierte Themen und bieten zudem auch die Betreuung von methodischen Arbeiten mit einem theoretischen Fokus an. Zu den Kern-Themen zählen empirische Kapitalmarktforschung, Finanzmarktökonomie, makroökonomische Zeitreihenanalyse und Prognose, sowie statistisches und maschinelles Lernen. Darüber hinaus werden auch Seminarthemen aus dem Schnittstellen-Bereich Wirtschaftsinformatik und statistische Datenanalyse angeboten. Darunter fallen u.a. Big Data, Künstliche Intelligenz, Neuronale Netze und Ensemble Methoden.

Themenliste:

Eine Themenliste sowie weitere Informationen zum Seminar finden Sie in Kürze auf der [► Homepage des Lehrstuhls](#).

Seminar 2

Titel: **Angewandte Zeitreihenanalyse mit R – Statistische Auswertungen von Corona-Daten**
Termin: 4. – 5. Februar 2020
Ort: Hagen
Abgabetermin der Seminararbeit: 4. Januar 2021

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Voraussetzungen:

Dieses Seminar richtet sich primär an Einsteiger, es werden keine Kenntnisse der Zeitreihenanalyse erwartet. Die Belegung des Kurses „Zeitreihenanalyse und empirische Kapitalmarktforschung“ ist we-

der notwendig, noch erwartet für eine erfolgreiche Teilnahme an diesem Seminar. Das Konzept orientiert sich an einem einsteiger-gerechten Niveau, ebenso sind keine Programmierkenntnisse in R nötig. Die einzelnen Themen können zweifach vergeben werden, die Teilnehmerzahl ist auf 40 Studierende beschränkt.

Erläuterungen:

Im Fokus dieses Seminars stehen die angewandte Zeitreihenanalyse, aktuelle Daten zur weltweiten Corona-Pandemie und die open-source Software R. Die Grundlage bietet das deutschsprachige Lehrbuch "Angewandte Zeitreihenanalyse mit R" von Prof. Dr. Rainer Schlittgen (Universität Hamburg) De Gruyter Oldenbourg Verlag. Dieses Buch ist auch als e-book verfügbar und bietet einen umfassenden Überblick auf Einsteiger-Niveau in die vielfältigen Aspekte der Zeitreihenanalyse. Die Daten zu COVID19 werden tagesweise weltweit aufgezeichnet und bieten eine ideale Grundlage für die aktuelle und relevante Anwendung der Zeitreihenanalyse. Hierbei werden Ihnen zu jedem einzelnen Buchkapitel konkrete Fragestellungen präsentiert. Das Ziel ist die Aufarbeitung der statistischen Methoden, das Verständnis für die empirischen Fragestellungen und die eigenständige Daten-Analyse mit Hilfe der Software R.

In einem virtuellen Tutorium werden zunächst die Grundkenntnisse in der Statistik-Software R vermittelt und eingeübt. Daneben wird es zahlreiche digitale Lernangebote zum Selbststudium und zur Überprüfung der eigenen Kenntnisse geben. Die Covid19-Datensätze der John Hopkins University (JHU) werden Ihnen dabei ebenso im Rahmen eines weiteren virtuellen Tutoriums vorgestellt. Dabei werden wir auf bereits vorhandene R-Pakete zurückgreifen, die tagesaktuelle Daten der JHU direkt in R überführen. Ebenso werden wir vorhandene R-Pakete zur Zeitreihenanalyse und deren Funktionen kennenlernen. In vielfältigen Seminarthemen zur angewandten Zeitreihenanalyse können Sie darauf hin im Rahmen Ihrer Seminararbeit eigenständige Analysen durchführen.

Literatur:

Rainer Schlittgen, Angewandte Zeitreihenanalyse mit R, 3., aktualisierte und erweiterte Auflage, De Gruyter Oldenbourg Verlag

und weitere Quellenangaben (im Laufe des Seminars)

Eine Liste mit thematischen Fragestellungen finden Sie auf ► [unserer Homepage](#).

Seminarübergreifende Angaben

Ansprechpartner:

Univ.-Prof. Robinson Kruse-Becher	Bayram Oruc	Simon Umbach
Telefon: +49 2331 987-4640	Telefon: +49 2331 987-2616	Telefon: +49 2331 987-4641
Hasan Oruc	Jana Sachno	
Telefon: +49 2331 987-2665	Telefon: +49 2331 987-2106	

Bank- und Finanzwirtschaft



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Rainer Baule

Seminar 1

Titel: **Green Finance**
Termin: 18. – 20. Januar 2021
Ort: Bonn
Abgabetermin der Seminararbeit: 13. Dezember 2020

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31501 Finanzwirtschaft **oder**
- 31521 Finanzintermediation und Bankmanagement

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31521 Finanzintermediation und Bankmanagement **oder**
- 32831 Finanzwirtschaftliche Bewertungstheorie und Kreditrisikomanagement **oder**
- 32861 Finanzmanagement mit Excel

Voraussetzungen:

Des Weiteren werden Mathematik- und Statistikenntnisse mindestens im Umfang des Pflichtmoduls 31101 vorausgesetzt.

Seminar 2

Titel: Optionen und strukturierte Finanzprodukte

Termin: 25. – 27. Januar 2021

Ort: Coesfeld

Abgabetermin der Seminararbeit: 13. Dezember 2020

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31501 Finanzwirtschaft **oder**
- 31521 Finanzintermediation und Bankmanagement

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31521 Finanzintermediation und Bankmanagement **oder**
- 32831 Finanzwirtschaftliche Bewertungstheorie und Kreditrisikomanagement **oder**
- 32861 Finanzmanagement mit Excel

Voraussetzungen:

Des Weiteren werden Mathematik- und Statistikenntnisse mindestens im Umfang des Pflichtmoduls 31101 vorausgesetzt. Ferner sollte der Umgang mit einem Tabellenkalkulationsprogramm beherrscht werden.

Seminarübergreifende Angaben

Seminarvorbesprechung:

Die Seminarvorbesprechung findet am 5. Oktober 2020 in Hagen statt. Die Teilnahme ist verpflichtend.

Gliederungsvorbesprechung:

Der Abgabetermin für das Gliederungskonzept wird im Rahmen der Seminarvorbesprechung bekannt gegeben.

Ansprechpartner:

Sekretariat

Telefon: +49 2331 987-2611

E-Mail: bwlbuf@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

- Teilnahme an der Vorbesprechung,
- Vorlage und Besprechung des Gliederungskonzeptes,
- Anfertigung einer Seminararbeit,
- Präsentation der Seminararbeit,
- Halten eines Koreferates,
- Teilnahme an der Diskussion zu allen Seminarthemen.

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf der Seminare finden Sie auf der ► [Homepage des Lehrstuhls](#).

Bemerkungen:

Alle zum Seminar zugelassenen Teilnehmer erhalten eine schriftliche Benachrichtigung. Sie werden darin u. a. gebeten, uns umgehend schriftlich mitzuteilen, ob Sie den angebotenen Seminarplatz annehmen. Bitte beachten Sie die angegebene Frist. Sollten Sie sich nach Ablauf der Frist noch nicht gemeldet haben, wird Ihr Seminarplatz - ohne Rücksprache - anderweitig vergeben.

Für das Seminar wird ein Zugang für die MOODLE-Plattform benötigt.

Betriebliche Anwendungssysteme



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Stefan Smolnik

Seminar 1

Titel: Mensch, Aufgabe und Technik: Wie die Digitalisierung unser Leben verändert

Termin: 26. – 28. November 2020

Ort: Regionalzentrum Frankfurt/Main

Abgabetermin der Seminararbeit: 1. November 2020

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31771 Informationsmanagement **oder**
- 31831 Knowledge-Management (englischsprachiges Modul) **oder**
- 31951 Digitale Transformation

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31831 Knowledge-Management (englischsprachiges Modul) **oder**
- 31951 Digitale Transformation **oder**
- 32711 Business Intelligence

Seminar 2

Titel:	Smart Citys als Städte der Zukunft: Digitalisierung und Entwicklung urbaner Regionen
Termin:	4. – 5. Februar 2021
Ort:	Smart City Bad Hersfeld
Abgabetermin der Seminararbeit:	3. Januar 2021

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31771 Informationsmanagement **oder**
- 31831 Knowledge-Management (englischsprachiges Modul) **oder**
- 31951 Digitale Transformation

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31831 Knowledge-Management (englischsprachiges Modul) **oder**
- 31951 Digitale Transformation **oder**
- 32711 Business Intelligence

Seminarübergreifende Angaben:

Gliederungsvorbesprechung:

Die Gliederungsbesprechung erfolgt nach der Themenwahl individuell mit dem jeweiligen Betreuer.

Seminarvorbesprechung:

Die Seminarvorbesprechung wird virtuell über Adobe Connect erfolgen. Dort werden auch die Themen vorgestellt und im Nachgang zur Vorbesprechung vergeben.

Ansprechpartner:

Olivia Hornung

E-Mail: olivia.hornung@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

Schriftliche Seminararbeit sowie Vortrag und Beteiligung an der Gruppenarbeit und Diskussionen während der Präsenzveranstaltung.

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf des Seminars finden Sie auf der ► [Homepage des Lehrstuhls](#).

Betriebswirtschaftliche Steuerlehre



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Stephan Meyering

Titel: Aktuelle Entwicklungen in der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre

Termin: 25. – 28. Januar 2021

Ort: FernUniversität in Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 30. November 2020

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31681 Grundlagen der Unternehmensbesteuerung und des Instrumentariums der betrieblichen Steuerplanung **oder**
- 31691 Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung, Überblick über konstitutive Unternehmensentscheidungen

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 32651 Betriebliche Steuerplanung **oder**
- 32781 Rechnungslegung

Seminarvorbesprechung:

Eine Seminarvorbesprechung wird via Adobe Connect voraussichtlich vier Wochen vor Bearbeitungsbeginn stattfinden. Der genaue Termin wird in der Moodle-Lernumgebung bekannt gegeben.

Ansprechpartner:

M.Sc. Marvin Osterspey

Telefon: +49 2331 987-2624

(Sprechstunde: mittwochs 14:00 – 16:00 Uhr oder nach vorheriger Vereinbarung per E-Mail)

E-Mail: marvin.osterspey@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

Seminararbeit mit Thesenpapier, Vortrag und Verteidigung der Arbeit, Beteiligung an den Diskussionen

Bemerkungen:

In den Seminaren werden standardmäßig aktuelle Entwicklungen in der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre und aktuelle Forschungsprojekte der Lehrstuhlmitarbeiter bearbeitet. Eine Übersicht zu den Forschungsprojekten und Projektbeschreibungen finden Sie ► [hier](#).

Bitte geben Sie etwaige Präferenzen bei der Anmeldung an. Wir versuchen, diese bei der Themenzuordnung zu berücksichtigen.

Abschlussarbeit im unmittelbaren Anschluss

Die Bearbeitung einer Abschlussarbeit im unmittelbaren Anschluss an ein Seminar ist möglich. Entsprechende Präferenzen sollten im Rahmen der Präsenzveranstaltung zum Seminar artikuliert werden.

Teilnahme an der Präsenzveranstaltung als Gast

Die Teilnahme an der Präsenzphase als Gast ist möglich. Nehmen Sie bei Interesse bitte per E-Mail Kontakt mit uns auf: lehrstuhl.meyering@fernuni-hagen.de.

Douglas-Stiftungslehrstuhl für Dienstleistungsmanagement

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Sabine Fließ

Seminar 1

Titel: Management von Dienstleistungsprozessen – Virtuelles Seminar I

Termin: 1. Oktober 2020 – 15. Februar 2021

Ort: Virtuell (Moodle + Adobe Connect)

Abgabetermin der Seminararbeit: 7. Februar 2021

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Ansprechpartner:

Organisatorische Fragen:

Katrin Heinemann / Stefanie Vogt

Telefon: +49 2331 987-2533

E-Mail: dml@fernuni-hagen.de

Inhaltliche Fragen:

Stefan Dyck

Telefon: +49 2331 987-4452

E-Mail: stefan.dyck@fernuni-hagen.de

Seminar 2

Titel: Management von Dienstleistungsprozessen – Virtuelles Seminar II

Termin: 1. Oktober 2020 – 15. Februar 2021

Ort: Virtuell (Moodle + Adobe Connect)

Abgabetermin der Seminararbeit: 7. Februar 2021

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Ansprechpartner:

Organisatorische Fragen:

Katrin Heinemann / Stefanie Vogt

Telefon: +49 2331 987-2533

E-Mail: dml@fernuni-hagen.de

Inhaltliche Fragen:

Maarten Volkers

Telefon: +49 2331 987-4395

E-Mail: maarten.volkers@fernuni-hagen.de

Seminarübergreifende Angaben:

Voraussetzungen:

Technisches Equipment (Headset mit Mikrofon sowie Webcam) für die Online-Meetings

Gliederungsvorbesprechung:

individuelle Terminvereinbarung nach Vergabe der Seminararbeitsthemen am 17. Dezember 2020

Seminarvorbesprechung:

1. Oktober – 5. Oktober 2020

Einführung in das Seminar und Vorstellungsrunde

in Moodle

Geforderte Leistungen:

- Schriftliche Seminararbeit von 12 Seiten
- Durcharbeiten der angegebenen Literatur
- Bearbeitung der Aufgaben in Moodle
- Aktive Teilnahme an allen fünf Online-Meetings

Erläuterungen:

Im Rahmen des Seminars werden wir uns ausgewählten Fragestellungen rund um das Management von Dienstleistungsprozessen widmen, die Besonderheiten diskutieren sowie Instrumente und Maßnahmen für die Gestaltung und Steuerung von Dienstleistungsprozessen kennenlernen.

Das Seminar ist als virtuelles Seminar konzipiert, d.h. es gibt keine Präsenzveranstaltung. Vielmehr werden wir gemeinsam zunächst im Flipped Classroom-Format – d.h. asynchrone Selbst- und Gruppenarbeitsphasen in der Moodle-Lernumgebung gefolgt von synchronen Online-Meetings in Adobe Connect – fünf verschiedene Themenblöcke erarbeiten. Zu jedem Themenblock gibt es zwei vorbereitende wissenschaftliche Artikel. Innerhalb von jeweils zwei Wochen bearbeiten Sie in der asynchronen Phase in Moodle verschiedene Aufgaben. Jeder Themenblock schließt mit einem synchronen 2-stündigen Online-Meeting in Adobe Connect, bei dem wir verschiedene Aspekte diskutieren, miteinander verknüpfen, Probleme kennenlernen und Ansatzpunkte für Lösungen erarbeiten werden. Je nach Thema werden wir mehr wissenschaftlich arbeiten oder unsere Kenntnisse auf Praxisprobleme anwenden. Über die inhaltliche Auseinandersetzung mit den Themen des Managements von Dienstleistungsprozessen hinaus erhalten Sie als Grundlage für die Anfertigung Ihrer Seminararbeit eine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten.

Im Anschluss an die Flipped Classroom-Phase schreiben Sie eine 12-seitige Seminararbeit, die auf einem von uns vorgeschlagenen Thema basierend auf den bearbeiteten Themenblöcken beruht. Insgesamt stehen 12 Themen zur Auswahl, die im Zusammenhang mit den vorher behandelten Schwerpunkten stehen und ausgewählte Aspekte vertiefen. Während der Anfertigung der Seminararbeit werden Sie von den wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen betreut. Die Anfertigung eines Exposés und die Wahrnehmung der Exposé-Besprechung sind obligatorisch. Ihre Themenpräferenzen, die wir versuchen, soweit wie möglich zu berücksichtigen, können Sie bis zum letzten Online-Meeting in Moodle abgeben.

Eine Terminübersicht finden Sie in der PDF-Version der Seminaurausschreibung.

Themen:

Themenblöcke in der Flipped Classroom-Phase

1. Das ServiceBlueprint als Grundlage der Gestaltung von Dienstleistungsprozessen

Das ServiceBlueprint ist ein Instrument, um Dienstleistungsprozesse zu analysieren, zu gestalten und zu steuern. Im Rahmen des Themenblocks werden wir uns mit der Entwicklung der ServiceBlueprint-Methode, der Struktur von ServiceBlueprints, den Zielen, Möglichkeiten und Grenzen ihres Einsatzes sowie praktischen Anwendungen beschäftigen.

2. Die Gestaltung der Service Experience im Dienstleistungsprozess

Service Experience, also das Erfahren und Erleben von Dienstleistungen, ist in den letzten Jahren immer mehr in den Mittelpunkt von Forschung und Praxis gerückt. Wie Dienstleistungen vom Kunden erfahren und erlebt werden, was eine Service Experience, also ein Dienstleistungserlebnis ausmacht, wie es wissenschaftlich erfasst werden kann und welche Gestaltungsmöglichkeiten Anbieter haben, um die Service Experience des Kunden zu beeinflussen, ist Gegenstand dieses Themenblocks.

3. Die Gestaltung der Dienstleistungsumgebung (Servicescape)

Dienstleistungsprozesse finden in einer realen oder virtuellen Dienstleistungsumgebung (Servicescape) statt, die sowohl auf das Verhalten des Kunden als auch des Anbieters wirkt. Im Rahmen des Themenschwerpunktes werden wir erarbeiten, wie die Dienstleistungsumgebung auf Kunde und Anbieter wirkt, welche Probleme entstehen können, welche Gestaltungsmöglichkeiten dem Anbieter offenstehen und wie er diese einsetzen kann, um das Verhalten des Kunden zu beeinflussen.

4. Emotionsarbeit und Burn-Out – Konsequenzen für Prozessgestaltung und –steuerung

Der Umgang mit zum Teil sehr unterschiedlichen Kunden, das Eingehen auf die jeweiligen Kundenwünsche sowie die stete Freundlichkeit gegenüber Kunden in allen Situationen stellt hohe Anforderungen an die Emotionsarbeit von Mitarbeitern, was im schlimmsten Fall zum Burn-Out führen kann. In diesem Themenschwerpunkt werden Einflussfaktoren der Emotionsarbeiten und des Burn-Out, Bewältigungsstrategien von Mitarbeitern sowie Möglichkeiten des Anbieters diskutiert werden, Emotionsarbeit zu unterstützen und Burn-Out zu verhindern.

5. Zeitmanagement in Dienstleistungsprozessen

In Dienstleistungsprozessen kann zwischen Transferzeiten (Weg zum Dienstleister und zurück), Abwicklungszeiten (Vor- und Nachbereitung der Dienstleistung), Transaktionszeiten (Leistungserstellung) und Wartezeiten unterschieden werden. Die Schwerpunkte bei der Gestaltung des Dienstleistungsprozesses variieren dabei je nach Dienstleistung, z.B. kurze Transaktionszeiten beim Pakettransport oder lange Transaktionszeiten bei Massagen, Minimierung von Wartezeiten etc., aber auch nach Kundentyp, z.B. Freizeitoptimierer. Von Kunden wird die objektive Zeit (z.B. Zeit in Minuten) subjektiv wahrgenommen; das Zeitempfinden kann sich daher von Kunde zu Kunde unterscheiden. Anbieter stehen somit vor der Herausforderung, neben objektiven Zeitgrößen auch das subjektive Zeitempfinden des Kunden bei der Gestaltung von Dienstleistungsprozessen zu berücksichtigen. Im Rahmen des Themenschwerpunktes werden die Aspekte Wartezeitempfinden und wahrgenommener Zeitdruck auf der Kundenseite betrachtet sowie Gestaltungsmöglichkeiten für den Anbieter erarbeitet.

Die zentrale Literatur für jeden Themenblock entnehmen Sie der PDF-Version der Seminaurausschreibung.

Seminaurausschreibung:

► [Management von Dienstleistungsprozessen_Virtuelles Seminar I_Ausschreibung.pdf](#) (154 KB)

► [Management von Dienstleistungsprozessen_Virtuelles Seminar II_Ausschreibung.pdf](#) (154 KB)

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Sabine Fließ, Dr. Eva Lexutt

Seminar 3

Titel: Strategisches Dienstleistungsmanagement

Termin: 16. – 18. Dezember 2020

Ort: FernUniversität in Hagen, Gebäude 3, Raum D 005

Abgabetermin der Seminararbeit: 25. Oktober 2020

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Voraussetzungen:

Technisches Equipment (Headset mit Mikrofon sowie Webcam) für die Online-Meetings

Gliederungsvorbesprechung:

17. – 21. August 2020

Individuelle Besprechung der Forschungsfragen, Gliederung und eines vorläufigen Literaturverzeichnis mit den Betreuer*innen (Telefon, E-Mail)

Seminarvorbesprechung:

5. August 2020, 15:00-17:00 Uhr

Virtuelle Seminarvorbesprechung via Adobe Connect (Pflichtveranstaltung)

Ansprechpartner:

Organisatorische Fragen:

Katrin Heinemann / Stefanie Vogt

Telefon: +49 2331 987-2533

E-Mail: dlm@fernuni-hagen.de

Inhaltliche Fragen:

Dr. Eva Lexutt

Telefon: +49 2331 987-4938

E-Mail: eva.lexutt@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

- Teilnahme an der virtuellen Seminarvorbesprechung
- Schriftliche Seminararbeit von ca. 15 Seiten, Gruppenpräsentation der Seminararbeit während der Präsenzveranstaltung (ca. 7-10 Minuten Vortragszeit pro Person) und Mitarbeit während des Seminars
- Vorbereitung von ein oder zwei voraussichtlich englischsprachigen Fallstudien

Erläuterungen:

Das Ziel dieses Seminars ist es, aktuelle strategische Fragestellungen des Dienstleistungsmanagements zu behandeln, ihre theoretische Fundierung zu durchleuchten und die praktische Relevanz für Dienstleistungsunternehmen zu diskutieren.

Es werden insgesamt 6 Themen vergeben. Zu einem der 6 Themen ist eine Hausarbeit anzufertigen. Die Themenliste finden Sie auch in der PDF-Version der Seminaurausschreibung. Bitte geben Sie in Ihrer Anmeldung 3 Themenpräferenzen an.

Der Umfang der Hausarbeit umfasst ca. 15 Seiten. Während der Anfertigung der Seminararbeit werden Sie von den wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen betreut. Die Anfertigung eines Exposés und die Wahrnehmung der Exposé-Besprechung sind obligatorisch.

Die Hausarbeit bildet die Grundlage eines ca. 40-minütigen Vortrags im Seminar, den alle Bearbeiter/innen eines Themas gemeinsam halten (ca. 10 Minuten pro Person). Vortrag und schriftliche Hausarbeit bilden die Basis für darauf aufbauende Plenumsdiskussionen, Gruppenarbeiten sowie Fallstudienbearbeitungen.

Themen:

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung 3 Themenpräferenzen an

Thema 1: Der Beitrag des Resource-Based View zur Erklärung dauerhafter Wettbewerbsvorteile von Dienstleistungsunternehmen

Im Resource-Based View wird davon ausgegangen, dass der Wettbewerbsvorteil eines Unternehmens auf seiner einzigartigen Ausstattung mit Ressourcen basiert und damit auch verantwortlich für die Erwirtschaftung von Gewinnen ist. Im Rahmen der Seminararbeit soll der Resource-Based View in seinen verschiedenen Spielarten und Weiterentwicklungen dargestellt und kritisch betrachtet werden. Darauf aufbauend ist zu untersuchen, ob und wie sich Wettbewerbsvorteile von Dienstleistungsunternehmen auf Grundlage ressourcenbasierter Ansätze erklären lassen.

Thema 2: Explorations- versus Exploitationsstrategien – ein kritischer Vergleich im Dienstleistungsbereich

Exploitation bezieht sich auf die Nutzung vorhandener Ressourcen und Fähigkeiten eines Unternehmens, Exploration auf die Ausweitung dieser Ressourcen und Fähigkeiten. Das gleichzeitige Ausnutzen vorhandener und Explorieren neuer Ressourcen gilt dabei als besonders vielversprechend und wird in der Literatur als Ambidextrie diskutiert. Im Rahmen der Seminararbeit soll untersucht werden, wie Dienstleistungsunternehmen mit Exploration oder Exploitation wirtschaftlichen Erfolg erreichen können und wie sich die beiden Ansätze miteinander kombinieren lassen.

Thema 3: Internationalisierungsstrategien von Dienstleistungsunternehmen – eine kritische Betrachtung

Die Globalisierung macht auch vor Dienstleistungsunternehmen nicht halt, die sich zunehmend am internationalen Markt orientieren. Die Internationalisierung bringt wichtige strategische Entscheidungen mit sich, wie etwa die Frage nach der Eintrittsstrategie in den internationalen Markt oder der strategischen Ausrichtung auf globale Standardisierung bzw. der Anpassung an lokale Begebenheiten. Im Rahmen der Seminararbeit soll untersucht werden, welche Besonderheiten bei Internationalisierungsstrategien von Dienstleistungsunternehmen bestehen und wie diesen begegnet werden kann.

Thema 4: Servicestrategien für produzierende Unternehmen – Wettbewerbsvorteile durch Servitization?

Produzierende Unternehmen sind einem immer stärker werdenden Wettbewerbsdruck ausgesetzt. Um dem entgegenzuwirken, fügen einige von ihnen vermehrt Dienstleistungen zu ihrem Angebot hinzu, was bis zu einer Neuorientierung des Geschäfts auf Services und einem Wandel zum Lösungsanbieter führen kann. Dieses Phänomen wird in der Literatur als Servitization oder Service Infusion bezeichnet. Im Rahmen der Seminararbeit soll kritisch untersucht werden, ob und wie durch Servitization Wettbewerbsvorteile für produzierende Unternehmen geschaffen werden können.

Thema 5: Geschäftsmodelle der Sharing Economy – Chancen und Herausforderungen

Die Sharing Economy, auch als kollaborativer Konsum (collaborative consumption) oder Participative Economy bezeichnet, bezieht sich auf Konzepte, bei denen eine Person, i.d.R. eine Privatperson,

Dienstleistungen oder das Recht, bestimmte Ressourcen zu nutzen, einer anderen Person überträgt. Beispiele sind Uber, AirBnB oder auch Tauschbörsen für Kleidung oder Heimwerkergeräte. Im Rahmen der Seminararbeit sind der Sharing Economy zugrundeliegende Geschäftsmodelle zu analysieren und im Hinblick auf die damit verbundenen Stärken und Chancen aber auch Herausforderungen und Probleme kritisch zu betrachten. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem Dienstleistungsbereich.

Thema 6: Geschäftsmodelle im Bereich der Social Entrepreneurship – eine kritische Betrachtung

Social Entrepreneurship (soziales Unternehmertum) zielt auf die Lösung sozialer oder gesellschaftlicher Probleme ab. Häufig steht die Gewinnerzielung nicht im Mittelpunkt der Geschäftstätigkeit und häufig werden innovative Wege bei der Problemlösung beschritten. Ein Beispiel ist Last Mile Health, ein Unternehmen in Liberia, das Community Health Worker ausbildet, um Frauen in weit von Kliniken entfernten Regionen zu helfen, ihr Baby gesund auf die Welt zu bringen. Im Rahmen der Seminararbeit ist zunächst aufzuzeigen, was unter Social Entrepreneurship zu verstehen ist und wie sie sich von normalem Unternehmertum abgrenzt. Geschäftsmodelle im Bereich Social Entrepreneurship und mit einem Dienstleistungsschwerpunkt sind darzustellen, zu typisieren und kritisch in Hinblick auf Chancen, Probleme und Herausforderungen zu diskutieren.

Seminarausschreibung:

Datei zum Download:

► [Strategisches Dienstleistungsmanagement - Seminaurausschreibung.pdf \(129 KB\)](#)

Entwicklung von Informationssystemen



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Stefan Strecker, Dr. Kristina Rosenthal

Titel: Entwicklung von Informationssystemen

Termin: 25. – 26. Januar 2021

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 1. Dezember 2020

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31311 IT Governance **oder**
- 31751 Modellierung von Informationssystemen **oder**
- 31771 Informationsmanagement

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31751 Modellierung von Informationssystemen **und**
- 31771 Informationsmanagement **oder**
- 31311 IT Governance **und**
- 32711 Business Intelligence **oder**
- 32701 Business/IT-Alignment **und**
- 32561 Entwurf und Implementierung von Informationssystemen

Voraussetzungen:

Vorausgesetzt wird ein vertieftes Interesse an Themen der Wirtschaftsinformatik und damit verbunden die Bereitschaft, sich umfassend in die entsprechende, auch englischsprachige Literatur einzulesen und diese mit der gebotenen kritischen Distanz eigenständig aufzubereiten. Ebenso vorausgesetzt wird die Bereitschaft zur vertieften Auseinandersetzung und Einarbeitung in das wissenschaftliche Arbeiten. Programmierkenntnisse können hilfreich sein, sind jedoch keine Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme an den Seminaren. Wünschenswert ist mindestens ein erfolgreich abgeschlossenes Wahlpflichtmodul der Wirtschaftsinformatik.

Wichtig: Informieren Sie sich unbedingt vor Ihrer Bewerbung auf einen Seminarplatz über das Prozedere und die Voraussetzungen auf den ► [Webseiten des Lehrstuhls](#) für Betriebswirtschaftslehre, insbes. Entwicklung von Informationssystemen (Univ.-Prof. Dr. S. Strecker).

Seminarvorbesprechung:

Sofern eine virtuelle Seminarvorbesprechung stattfindet, wird Ihnen der jeweilige Termin in der begleitenden Moodle-Lernumgebung angekündigt.

Ansprechpartner:

Dr. Kristina Rosenthal

Telefon: +49 2331 987-4441

E-Mail: kristina.rosenthal@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

1. Teilnahme an der Seminarvorbesprechung (obligatorisch, sofern durchgeführt),
2. Einreichung eines Exposés/Zwischenstands als Grundlage einer schriftlichen o. telefonischen Beratung (fakultativ),
3. schriftliche Ausarbeitung („Seminararbeit“) (obligatorisch),
4. Auseinandersetzung mit den Seminararbeiten der anderen Teilnehmenden vor der Präsenzphase (obligatorisch),
5. Teilnahme an der Präsenzveranstaltung in Hagen (und/oder an virtuellen Präsenzveranstaltungen), einschl.
6. Fachvortrag zu ausgewählten Ergebnissen der eigenen Bearbeitung des Themas (obligatorisch) sowie Diskussionsbeiträge während der Präsenzphase.

Erläuterungen:

Das Seminar bietet die Möglichkeit, eine Fragestellung aus dem Themenkomplex Entwicklung von Informationssystemen vertieft zu behandeln. Das thematische Spektrum ist breit gefächert und umfasst neben Entwurf und Implementierung rechnergestützter Informationssysteme die Themenschwerpunkte Modellierung von Informationssystemen sowie Management des Entwicklungsprozesses von Informationssystemen. Die Themenauswahl des Seminars zielt darauf, einen Überblick über verschiedene Forschungsmethoden der Wirtschaftsinformatik zu erhalten und sich gegenseitig ergänzende Perspektiven auf Diskurse in der Wirtschaftsinformatik zu erarbeiten.

Die Seminararbeit (schriftliche Teilleistung) und der darauf aufbauende Fachvortrag (mündliche Teilleistung) nehmen ihren Ausgang in einem Forschungsbeitrag (veröffentlicht in einer wissenschaftlichen Zeitschrift, einem Konferenz- oder Sammelband). Der Forschungsbeitrag und die mit ihm in Verbindung stehenden Diskurse werden – orientiert an Leitfragen – untersucht und die Ergebnisse dieser Auseinandersetzung werden in der schriftlichen wie mündlichen Seminarleistung dargestellt. Dazu soll in eigenen Worten ein Argument geführt, begründet und verteidigt werden. Dies setzt die eingehende und differenzierte Auseinandersetzung mit der wissenschaftlichen Literatur zum Thema der eigenen Seminararbeit ebenso voraus wie einen differenzierten Umgang mit relevanten Begriffen der Fachsprache. In diesem Seminar sind daher eine umfassende Literaturstudie zum Thema der eigenen Arbeit anzufertigen (deutsch- und englischsprachige Fachliteratur) und die Ergebnisse dieser Literaturstudie angemessen aufzubereiten. Die Aufgabenstellung ist nicht auf Programmier-/Implementierungsaufgaben gerichtet.

Informationsmanagement



Prüfer:

PD Dr. Ulrich Bretschneider

Titel: Business IT/Integration

Termin: 15. Januar 2021

Ort: Virtuelle Abschlusspräsentation (Adobe Connect)

Abgabetermin der Seminararbeit: 4. Dezember 2020

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31311 IT Governance **oder**
- 31771 Informationsmanagement

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31311 IT Governance **oder**
- 32701 Business/ IT-Alignment **oder**
- 32711 Business Intelligence

Seminarvorbesprechung:

Es findet eine Seminarvorbesprechung statt, die für alle Teilnehmenden verpflichtend ist. Im Rahmen dieser Vorbesprechung werden Inhalte zum Thema, zur anzuwendenden Methodik „Literaturstudie“ und zum organisatorischen Ablauf vorgestellt. Die Vorbesprechung findet virtuell über Adobe Connect statt. Der Termin wird rechtzeitig in der Moodle-Umgebung des Seminars und auf der ► [Webseite des Lehrstuhls](#) bekannt gegeben.

Ansprechpartner:

Christian Grawe, M.Sc.

Telefon: +49 2331 987 – 2126

E-Mail: christian.grawe@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

Anfertigung einer schriftlichen Seminararbeit und Vorstellung dieser im Rahmen der virtuellen Abschlussveranstaltung

Erläuterungen:

Weitere Informationen zur inhaltlichen Gestaltung des Seminars werden rechtzeitig auf der ► [Webseite des Lehrstuhls](#) bereitgestellt.

Investitionstheorie und Unternehmensbewertung



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Thomas Hering

Titel: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Investitionstheorie und Unternehmensbewertung

Termin: 27.- 28. Januar 2021

Ort: FernUniversität in Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 19. Oktober 2020

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Seminarvorbesprechung:

Wichtige Hinweise zur Erstellung einer wissenschaftlichen Arbeit finden Sie ► [Netzseiten des Lehrstuhls](#). Dieser Leitfaden ersetzt die Seminarvorbesprechung!

Ansprechpartner:

Dr. rer. pol. Daniel Gerbaulet

Telefon: +49 2331 987-4687

E-Post: daniel.gerbaulet@fernuni-hagen.de

Seminarthemen:

Thema 1:

Investitionsrechnung auf dem unvollkommenen Kapitalmarkt

Thema 2:

Zur Unternehmensbewertung beim Unternehmensverkauf

Thema 3:

Zur Unternehmensbewertung bei der Unternehmensspaltung

Thema 4:

Die dynamischen Theoriekonzepte der Unternehmertätigkeit

Thema 5:

Wagniskapital als Instrument der Gründungsfinanzierung – Eine kritische Analyse

Thema 6:

Quo vadis unternehmerische Entscheidungslogik? – Effectuation versus Causation

Thema 7:

Immobilienbewertung mit dem Zustands-Grenzpreismodell

Thema 8:

Der Substanzwert – Prinzip Hoffnung oder Fall für die Mottenkiste?

Thema 9:

Der Entscheidungswert in der funktionalen Bewertungstheorie

Die empfohlene Einstiegsliteratur finden Sie auf den ► [Netzseiten des Lehrstuhls](#).

Investitionstheorie und Unternehmensbewertung



Prüfer:

PD Dr. Christian Toll

Titel: Quo vadis Entrepreneurship?

Termin: 29. Januar 2021

Ort: FernUniversität in Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 19. Oktober 2020

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Seminarvorbesprechung:

Wichtige Hinweise zur Erstellung einer wissenschaftlichen Arbeit finden Sie ► [Netzseiten des Lehrstuhls](#). Dieser Leitfaden ersetzt die Seminarvorbesprechung!

Ansprechpartner:

Dr. rer. pol. Daniel Gerbaulet

Telefon: +49 2331 987-4687

E-Post: daniel.gerbaulet@fernuni-hagen.de

Seminarthemen:

Thema 1:

Die dynamischen Theoriekonzepte der Unternehmertätigkeit

Thema 2:

Wagniskapital als Instrument der Gründungsfinanzierung – Eine kritische Analyse

Thema 3:

Bewertung von Wagniskapitalbeteiligungen – Überblick und kritische Würdigung

Thema 4:

Zur Bewertung einer Wagniskapitalbeteiligung aus Sicht des kapitalnachfragenden Unternehmens

Thema 5:

Quo vadis unternehmerische Entscheidungslogik? – Effectuation versus Causation

Thema 6:

Quo vadis Bewertungstheorie?

Die empfohlene Einstiegsliteratur finden Sie auf den ► [Netzseiten des Lehrstuhls](#).

Investitionstheorie und Unternehmensbewertung



Prüfer:

PD Dr. Dr. Aurelio Vincenti

**Titel: Unternehmens- und Gründungsfinanzierung, Bankwesen
(Corporate and Entrepreneurial Finance, Banking)**

Termin: 2 Tage (ganztägig) im Zeitraum 17. – 19. November 2020,
wahrscheinlich am 18. und 19. November 2020

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 14. Oktober 2020

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Gliederungsvorbesprechung:

Gliederungsbesprechung(en) erfolgen grundsätzlich telefonisch.

Seminarvorbesprechung:

Auf eine Präsenzveranstaltung zur Seminarvorbesprechung wird verzichtet! Dafür erhalten Sie von mir erstellte Richtlinien im pdf-Format! Diese sollen Ihnen den Einstieg in das wissenschaftliche Arbeiten erleichtern. Sie befassen sich mit wichtigen sowohl formalen als auch inhaltlichen Aspekten der Seminararbeit einschließlich Ratschlägen zur Literaturrecherche und -zitation.

Ansprechpartner:

PD Dr. Dr. Aurelio Vincenti

Telefon: +49 231 – 1334881

regelmäßig Montag und Donnerstag, je 09:30 bis 11:00 Uhr,
sowie (alternativ) nach vorheriger Terminvereinbarung per E-Mail.

E-Mail: aurelio.vincenti@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

- Schriftliche Seminar(Haus)arbeit (12 Seiten)
- Mündlicher Vortrag (20 Min.) und Diskussionsbeteiligung im Seminar

Vorkenntnisse und/oder Interesse an finanzwirtschaftlichen Fragestellungen sind bei der Erbringung dieser Seminarleistungen von Vorteil! Bitte beachten Sie außerdem, dass gerade aktuellere wissenschaftliche Beiträge im finanzwirtschaftlichen Themenfeld ebenso wie grundlegende Forschungsarbeiten aus dem Gebiet der Finanzierungstheorie oftmals in Englisch veröffentlicht sind. Die Bereitschaft, sich mit englischsprachigen Quellen auseinanderzusetzen, wird deshalb für zahlreiche der vergebenen Seminarthemen dringend empfohlen!

Erläuterungen:

Das Seminar im Wintersemester 2020/21 befasst sich mit verschiedenen Themen aus dem Bereich der Finanzierung. Dazu gehören insbesondere Fragestellungen aus dem Gebiet der Corporate und Entrepreneurial Finance mit den beiden Schwerpunkten kapitalmarktorientierte Finanzierung und Venture Capital. Ergänzt werden diese Fragestellungen noch durch Themen aus dem Bankwesen. Hier stehen die Vorgaben der Baseler Eigenkapitalvereinbarungen und die damit einhergehenden Folgen im Fokus der Betrachtung. Im Rahmen des Seminars werden zu diesen verschiedenen Forschungsfeldern die unten genannten Hausarbeitsthemen vergeben. Alle diese Seminararbeiten werden von mir selbst betreut.

Nach der Teilnahmebestätigung werden Sie gebeten, aus der Liste der Hausarbeitsthemen mehrere Präferenzen für von Ihnen bevorzugte Einzelthemen anzugeben. Diese Themenliste einschließlich der empfohlenen Einstiegsliteratur finden Sie im Internet auf meiner ► [Homepage](#) unter „Das aktuelle Lehre- und Seminarangebot – Seminarangebot“ zum Download. Ihre persönlichen Wünsche werden, soweit dies möglich ist, bei der endgültigen Themenzuteilung berücksichtigt.

Bemerkungen:

Bearbeitungsbeginn für die Seminararbeit

19. August 2020 (Bearbeitungszeit 8 Wochen)

Abschlussarbeit im Anschluss an das Seminar

Bei erfolgreicher Teilnahme am Seminar besteht grundsätzlich die Möglichkeit, bereits unmittelbar nach der Präsenzphase eine Abschlussarbeit anzufertigen, ohne sich dafür erneut online anmelden zu müssen. Bei einer Übernachfrage (Engpass in der Betreuungskapazität) zählt die Leistung im Seminar im besonderen Maße als Annahmekriterium. Ergänzende Auskünfte dazu erhalten Sie im Rahmen der Anwesenheitsphase des Seminars.

Marketing



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Rainer Olbrich, Dr. Benedikt Lindenbeck

Seminar 1

Titel: Technologiegestütztes Marketing

Termin: 26. – 28. Januar 2021

Ort: FernUniversität in Hagen, Gebäude 3, F 009

Abgabetermin der Seminararbeit: 4. Dezember 2020

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31621 Grundlagen des Marketing **oder**
- 31631 Marktforschung und Sektorales Marketing

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31621 Grundlagen des Marketing **oder**
- 31631 Marktforschung und Sektorales Marketing **oder**
- 32601 Strategisches Marketing und Internationales Marketing

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Rainer Olbrich, Dr. Nina Lehmann-Zschunke

Seminar 2

Titel: Künstliche Intelligenz im Marketing

Termin: 26. – 28. Januar 2021

Ort: FernUniversität in Hagen, Gebäude 3, Ellipse, Raum 2

Abgabetermin der Seminararbeit: 4. Dezember 2020

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31621 Grundlagen des Marketing **oder**
- 31631 Marktforschung und Sektorales Marketing

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31621 Grundlagen des Marketing **oder**
- 31631 Marktforschung und Sektorales Marketing **oder**
- 32601 Strategisches Marketing und Internationales Marketing

Seminarübergreifende Angaben

Seminarvorbesprechung:

02.10.2020:

Es findet in Hagen u. a. eine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten, die Themenvorstellung und -vergabe sowie eine Gliederungsvorbesprechung statt. Zudem werden einführende Hinweise gegeben.

Ansprechpartner:

Mona Springer-Norden, M.Sc. (für organisatorische Fragen)

Telefon: +49 2331 987-2685

Nadine Ampler, B.A. (für organisatorische Fragen)

Telefon: +49 2331 987-4388

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zum Inhalt der Seminare finden Sie auf der ► [Homepage des Lehrstuhls](#).

Zusatzinformation:

Die schriftliche Seminarleistung fließt mit 2/3 in die Endnote ein, die mündliche Seminarleistung mit 1/3.

Organisation und Planung



Prüfer:

Dr. Christian Julmi

Titel: Atmosphärische Führung

Termin: 14. – 16. Dezember 2020

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 1. Oktober 2020

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31661 Organisation: Theorie, Gestaltung, Wandel **oder**
- 31671 Planung: Theorie, Strategien

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 32641 Internationales Management

Gliederungsvorbesprechung:

bis 26. August 2020

Ansprechpartner:

Dr. Christian Julmi

Telefon: +49 2331 987-4814

Jack Bramlage

Telefon: +49 2331 987-4575

Julia Ganser

Telefon: +49 2331 987-2691

Geforderte Leistungen:

1. Eine mit mindestens ausreichend bewertete Seminararbeit (ca. 2700 Wörter) zu einem vorgegebenen Thema
2. Ein mit mindestens ausreichend bewerteter Vortrag sowie Beiträge und eine aktive Teilnahme während des gesamten Seminars
3. Anwesenheit während der gesamten Seminarveranstaltung

Seminarbeschreibung:

Atmosphärische Führung

Nichts scheint Mitarbeitern heute so wichtig zu sein wie die gute Atmosphäre bei ihrer Arbeit. Die Arbeitsatmosphäre landet in Umfragen zur Arbeitsmotivation, Arbeitgeberwahl, Wechselabsicht oder Arbeitszufriedenheit regelmäßig auf dem ersten Platz. Als größter Einflussfaktor auf die Arbeitsatmosphäre können Führungskräfte gelten. Für die Frage, wie dieser Einfluss systematisch genutzt werden kann und sollte, bietet das Konzept der atmosphärischen Führung konkrete Ansatzpunkte.

Vor diesem Hintergrund besteht das Ziel des Seminars darin, den Teilnehmern das Konzept der atmosphärischen Führung in seinen theoretischen Grundlagen und praktischen Ausgestaltungsmöglichkeiten näherzubringen.

Themenbereiche:

1. Embodied and Aesthetic Leadership: ein Forschungsüberblick
2. Das Atmosphärenkonzept in der Management- und Organisationsforschung
3. Atmosphärische Führung: Theoretische Fundierung und grundlegende Annahmen
4. Führungsstile im Kontext der atmosphärischen Führung: Good Leadership
5. Führungsstile im Kontext der atmosphärischen Führung: Bad Leadership
6. Kommunikationsdynamiken im System der atmosphärischen Führung
7. Atmosphärische Führung im Change Management
8. Techniken der atmosphärischen Führung
9. Möglichkeiten und Grenzen der Führungskräfteentwicklung

Einführende Literatur:

Julmi, Christian/Rappe, Guido: Atmosphärische Führung. Stimmungen wahrnehmen und gezielt beeinflussen, München 2018

Personalführung und Organisation



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Jürgen Weibler, Dr. Jürgen Deeg

Titel: **New Work! New Economy? - Ein kritischer Blick auf zukunftsweisende Impulse für die Unternehmenspraxis**

Termin: 22. – 23. Februar 2021 (zweitägige Präsenzveranstaltung)

Ort: FernUniversität in Hagen, Universitätsstraße 11, 58097 Hagen, Gebäude 3 (TGZ/IZ), Raum: F009

Abgabetermin der Seminararbeit: 7. Dezember 2020

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31701 Personalführung **oder**
- 31711 Verhalten in Organisationen

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 32671 Zukunftsweisende Führung

Ansprechpartner:

Herr Dr. Jürgen Deeg

Telefon: +49 2331 987-4906

E-Mail: juergen.deeg@fernuni-hagen.de

Herr Alexander Gussone

Telefon: +49 2331 987-4907

E-Mail: alexander.gussone@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

- Einarbeitung in die Pflichtlektüre, ergänzt um eine selbstständige, themenrelevante Literaturrecherche. Dies schließt englischsprachige Artikel und Bücher ausdrücklich mit ein. Erwartet wird nicht nur eine darauf aufbauende beschreibende Wiedergabe des Forschungsstandes, sondern auch eine zielführende Analyse und kritische Würdigung des Vorgefundenen.
- Erstellung einer schriftlichen Seminarhausarbeit mit 12 Seiten (Bachelorstudiengang) bzw. 15-20 Seiten (Masterstudiengang).
- Zulassung zur abschließenden Präsenzveranstaltung nur durch eine mindestens mit "ausreichend" bestandene Seminararbeit.
- Übernahme eines Kurzvortrages, anschließender Diskussion und durchgängige aktive Teilnahme während des Seminars.

Bemerkungen:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf des Seminars finden Sie auf der [Homepage des Lehrstuhls](#).

Personalführung und Organisation



Prüfer:

PD Dr. Thomas Kuhn

Titel: Ethik als Herausforderung der Unternehmens- und Mitarbeiterführung

Termin: 8. – 9. Februar 2021 (zweitägige Präsenzveranstaltung)

Ort: FernUniversität in Hagen: Universitätsstraße 11, 58097 Hagen;
Gebäude 3, Raum: F009

Abgabetermin der Seminararbeit: 30. November 2020

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31701 Personalführung **oder**
- 31711 Verhalten in Organisationen

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 32671 Zukunftsweisende Führung

Ansprechpartner:

PD Dr. Thomas Kuhn

Telefon: +49 2331 987-4904

E-Mail: thomas.kuhn@fernuni-hagen.de

Dipl.-Kffr. Claudia Striewe

Telefon: +49 2331 987-4901

E-Mail: claudia.striewe@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

- Einarbeitung in die Pflichtlektüre, ergänzt um eine selbstständige, themenrelevante Literaturrecherche. Dies schließt englischsprachige Artikel und Bücher ausdrücklich mit ein. Erwartet wird nicht nur eine darauf aufbauende beschreibende Wiedergabe des Forschungsstandes, sondern auch eine zielführende Analyse und kritische Würdigung des Vorgefundenen. Je nach Aufgabenstellung erfolgt dann eine abschließende kritische Würdigung des Forschungsstandes, verbunden mit einem integrierten oder separaten Fazit und/oder Ausblick auf das zukünftig auf diesem Feld noch zu Leistende. Ggf. dient die kritische Analyse aber auch dazu, eine Forschungsfrage ableitend zu formulieren, die mittels einer neuen Überlegung (Theorie, Modell, eventuell auch eine begründete Setzung) einer Antwort zugeführt wird.
- Erstellung einer schriftlichen Seminarhausarbeit mit 12 Seiten (Bachelorstudiengang) bzw. 15-20 Seiten (Masterstudiengang) mit relevantem Anteil an Praxisbezug.
- Zulassung zur abschließenden Präsenzveranstaltung nur durch eine mindestens mit "ausreichend" bestandene Seminararbeit.
- Übernahme eines Kurzvortrages (ca. 20-30 Min), anschließender Diskussion und durchgängige aktive Teilnahme während des Seminars.

Bemerkungen:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf des Seminars finden Sie auf der ► [Homepage des Lehrstuhls](#).

Zusatzinformationen:

Datei zum Download: [Infodokument Seminar Ethik.doc](#) (53 KB)

Produktion und Logistik



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Karsten Kieckhäfer

Seminar 1

Titel:	Quantitative Planungsansätze zur Optimierung logistischer Prozesse
Termin:	14. – 15. Januar 2021
Ort:	Regionalzentrum Hamburg, Amsinckstraße 57, 20097 Hamburg
Abgabetermin der Seminararbeit:	27. November 2020

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31541 Produktionsplanung **und**
- 31551 Materialwirtschaft und Entsorgung **oder**
- 31531 Theorie der Leistungserstellung **und**
- 31541 Produktionsplanung **oder**
- 31531 Theorie der Leistungserstellung **und**
- 31551 Materialwirtschaft und Entsorgung

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31541 Produktionsplanung **oder**
- 31551 Materialwirtschaft und Entsorgung **oder**
- 32851 Risikomanagement in Supply Chains

Voraussetzungen:

Die Bereitschaft, sich mit englischsprachigen Quellen sowie Optimierungssoftware zu beschäftigen, wird vorausgesetzt.

Ansprechpartner:

Allgemeine Fragen zum Seminar

Sekretariat des Lehrstuhls für Produktion und Logistik

► Nicole Schurek

Betreuende

► Michaela Thulke, M.Sc.

► Dipl.-Kfm. Patrick Engelsberg

Erläuterungen:

Für einen reibungslosen Ablauf innerhalb einer globalen Supply Chain ist das Ineinandergreifen zahlreicher logistischer Prozesse notwendig.

Im Fokus des Seminars stehen daher unternehmerische Entscheidungen des Logistikmanagements. Insbesondere sollen Fragestellungen zu Containerbeladung, Standortwahl und Tourenplanung im Kontext eines produzierenden Unternehmens untersucht werden. Neben der theoretischen Aufarbeitung der genannten Planungsaufgaben sind zur Entscheidungsunterstützung Optimierungsmodelle zu formulieren und mit einer modernen Softwarelösung zu implementieren. Dies ermöglicht die Anwendung leistungsfähiger Lösungsalgorithmen für die an die Praxis angelehnten Entscheidungsprobleme, um optimale Lösungen zu generieren und Handlungsempfehlungen für die Praxis abzuleiten.

Bemerkungen:

18.09.2020	Einarbeitung in die Optimierungssoftware AIMMS
02.10.2020	Kick-Off in Hagen (Teilnahme obligatorisch) <ul style="list-style-type: none">– Einführung in das wissenschaftlich Arbeiten– Literaturrecherche– Themenbekanntgabe (Beginn der Bearbeitungszeit)
16.10.2020	Abgabe Gliederung und Abstracts
27.11.2020	Abgabe Seminararbeit
14. – 15.01.2021	Präsenzphase in Hamburg (Teilnahme obligatorisch)

Am 2. Oktober 2020 findet in Hagen eine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten und in die Literaturrecherche in Form einer Präsenzveranstaltung statt, bei der auch die Themen bekanntgegeben werden. Die Teilnahme ist verpflichtend.

Weitere Informationen zu diesem Seminar finden Sie ► [hier](#).

Produktion und Logistik
sowie
Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Karsten Kieckhäfer

Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine

Seminar 2

Titel: **Quantitative Ansätze der Nachhaltigkeitsbewertung und multikriteriellen Entscheidungsfindung**

Termin: 21. – 22. Januar 2021

Ort: FernUniversität in Hagen, Universitätsstr. 47, 58097 Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 18. November 2020

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31541 Produktionsplanung **und**
- 31551 Materialwirtschaft und Entsorgung **oder**
- 31801 Problemlösen in graphischen Strukturen **oder**
- 31811 Planen mit mathematischen Modellen

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31541 Produktionsplanung **oder**
- 31551 Materialwirtschaft und Entsorgung **oder**
- 32851 Risikomanagement in Supply Chains

Voraussetzungen:

Die Anmeldung zu dem Seminar erfolgt unter den Prüfern Univ.-Prof. Dr. Karsten Kieckhäfer **oder** Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine. **Sie können das Seminar – unabhängig von der Themenauswahl – nicht zweimal präferieren.**

Gliederungsvorbesprechung:

Spätestens bis zum 21. Oktober 2020 muss eine erste Gliederung der Seminararbeit per E-Mail an die Betreuerin / den Betreuer geschickt werden.

Seminarvorbesprechung:

Am 2. Oktober 2020 findet in Hagen eine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten und in die Literaturrecherche in Form einer Hybridveranstaltung statt. Die Teilnahme ist verpflichtend und kann entweder vor Ort in Hagen oder per Adobe Connect erfolgen.

Ansprechpartner:

**Lehrstuhl für Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik
(Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine)**

Sekretariat des Lehrstuhls

► Franziska Fricke

Lehrstuhl für Produktion und Logistik (Univ.-Prof. Dr. Karsten Kieckhäfer)

Allgemeine Fragen zum Seminar

Sekretariat des Lehrstuhls

► Nicole Schurek

Betreuung

► Sören Ahlfs, M.Sc.

Erläuterungen:

Bedingt durch eine zunehmende Orientierung am Leitbild einer Nachhaltigen Entwicklung gewinnen neben ökonomischen Zielsetzungen auch ökologische und soziale Kriterien immer mehr Bedeutung für betriebswirtschaftliche Entscheidungen. So fordern Kunden, Gesellschaft und Politik von Unternehmen beispielsweise zunehmend das Angebot nachhaltiger Produkte – hergestellt mit minimalem ökologischen Fußabdruck, ohne negative Auswirkungen auf die Gesundheit sowie transparent unter Einhaltung sozialer Standards. Wie die Konsequenzen betriebswirtschaftlicher Entscheidungen im Sinne der Nachhaltigkeitsbewertung analysiert werden können, steht im Mittelpunkt dieses Seminars. Um die unterschiedlichen Kriterien der Entscheidungsfindung zweckmäßig gegeneinander abzuwägen, wird hierbei eine Auswahl von Herangehensweisen untersucht.

Zu den etablierten Ansätzen der Nachhaltigkeitsbewertung zählen das (Environmental) Life Cycle Assessment, das Life Cycle Costing, das Social Life Cycle Assessment sowie das Life Cycle Sustainability Assessment. All diesen Ansätzen ist gemein, dass zunächst eine Sachbilanz der relevanten Stoff- und Energieströme erstellt werden muss, welche anschließend in Bezug auf ihre ökonomischen, ökologischen und/oder sozialen Auswirkungen gemäß ausgewählter Wirkungsindikatoren zu bewerten ist. Wie die Erstellung einer solchen Sachbilanz erfolgt und wie diese im Anschluss in eine Abschätzung der ökonomischen, ökologischen und sozialen Auswirkungen überführt werden kann, sind Fragestellungen des ersten Themenblocks.

Ein weiteres Feld betrifft speziell die multikriterielle Nachhaltigkeitsbewertung. Aufgrund der Komplexität der Entscheidungsalternativen kommen hierbei insbesondere quantitative Ansätze aus den Bereichen *Multiple Attribute Decision-Making (MADM)*, *Multiple Criteria Decision-Making (MCDM)* und auch speziell der *Data Envelopment Analysis (DEA)* zur Anwendung. Die Ansätze unterscheiden sich dabei wesentlich in der Methodik der Problemlösung. Abhängig vom Untersuchungsgegenstand ist daher aus der Vielzahl der Verfahren zunächst ein geeignetes auszuwählen. Die Operationalisierung der Untersuchungsergebnisse ist stets kritisch zu reflektieren und kann mithin den Ergebnissen anderer Methoden gegenübergestellt werden.

Das Seminar kann vor allem auch im Studiengang Master Wirtschaftswissenschaft für Ingenieure und Naturwissenschaftler gewählt werden.

Dies ist ein gemeinsames Seminar von Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine und Univ.-Prof. Dr. Karsten Kieckhäfer.

Bemerkungen:

Zu Beginn der Anmeldephase finden Sie auf den Internetseiten der Lehrstühle eine ausführliche Themenliste mit Kurzbeschreibungen und Einstiegsliteratur zu allen Themen. In der Regel sollte sie für Studierende der FernUniversität online verfügbar sein. Ist das nicht der Fall, wird sie vom Lehrstuhl zur Verfügung gestellt. Sie haben bereits mit der Anmeldung die Möglichkeit, mindestens 3 Präferenzen (Lehrstuhl für Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik) bzw. mindestens 3 Präferenzen (Lehrstuhl für Produktion und Logistik) für bevorzugte Themen abzugeben.

**Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik
sowie
Produktion und Logistik**



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine

Univ.-Prof. Dr. Karsten Kieckhäfer

**Titel: Quantitative Ansätze der Nachhaltigkeitsbewertung und
multikriteriellen Entscheidungsfindung**

Termin: 21. – 22. Januar 2021

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 18. November 2020

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31541 Produktionsplanung **und**
- 31551 Materialwirtschaft und Entsorgung **oder**
- 31801 Problemlösen in graphischen Strukturen **oder**
- 31811 Planen mit mathematischen Modellen

**Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und
Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen**

- 31541 Produktionsplanung **oder**
- 31551 Materialwirtschaft und Entsorgung **oder**
- 32851 Risikomanagement in Supply Chains

Voraussetzungen:

Die Anmeldung zu dem Seminar erfolgt unter den Prüfern Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine **oder** Univ.-Prof. Dr. Karsten Kieckhäfer. **Sie können das Seminar – unabhängig von der Themenauswahl – nicht zweimal präferieren.**

Gliederungsvorbesprechung:

Spätestens bis zum 21. Oktober 2020 muss eine erste Gliederung der Seminararbeit per E-Mail an die Betreuerin / den Betreuer geschickt werden.

Seminarvorbesprechung:

Am 2. Oktober 2020 findet in Hagen eine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten und in die Literaturrecherche in Form einer Hybridveranstaltung statt. Die Teilnahme ist verpflichtend und kann entweder vor Ort in Hagen oder per Adobe Connect erfolgen.

Ansprechpartner:

Lehrstuhl für Produktion und Logistik (Univ.-Prof. Dr. Karsten Kieckhäfer)

Allgemeine Fragen zum Seminar

Sekretariat des Lehrstuhls

► Nicole Schurek

Betreuung

► Sören Ahlfs, M.Sc.

**Lehrstuhl für Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik
(Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine)**

Sekretariat des Lehrstuhls

► Franziska Fricke

Erläuterungen:

Bedingt durch eine zunehmende Orientierung am Leitbild einer Nachhaltigen Entwicklung gewinnen neben ökonomischen Zielsetzungen auch ökologische und soziale Kriterien immer mehr Bedeutung für betriebswirtschaftliche Entscheidungen. So fordern Kunden, Gesellschaft und Politik von Unternehmen beispielsweise zunehmend das Angebot nachhaltiger Produkte – hergestellt mit minimalem ökologischen Fußabdruck, ohne negative Auswirkungen auf die Gesundheit sowie transparent unter Einhaltung sozialer Standards. Wie die Konsequenzen betriebswirtschaftlicher Entscheidungen im Sinne der Nachhaltigkeitsbewertung analysiert werden können, steht im Mittelpunkt dieses Seminars. Um die unterschiedlichen Kriterien der Entscheidungsfindung zweckmäßig gegeneinander abzuwägen, wird hierbei eine Auswahl von Herangehensweisen untersucht.

Zu den etablierten Ansätzen der Nachhaltigkeitsbewertung zählen das (Environmental) Life Cycle Assessment, das Life Cycle Costing, das Social Life Cycle Assessment sowie das Life Cycle Sustainability Assessment. All diesen Ansätzen ist gemein, dass zunächst eine Sachbilanz der relevanten Stoff- und Energieströme erstellt werden muss, welche anschließend in Bezug auf ihre ökonomischen, ökologischen und/oder sozialen Auswirkungen gemäß ausgewählter Wirkungsindikatoren zu bewerten ist. Wie die Erstellung einer solchen Sachbilanz erfolgt und wie diese im Anschluss in eine Abschätzung der ökonomischen, ökologischen und sozialen Auswirkungen überführt werden kann, sind Fragestellungen des ersten Themenblocks.

Ein weiteres Feld betrifft speziell die multikriterielle Nachhaltigkeitsbewertung. Aufgrund der Komplexität der Entscheidungsalternativen kommen hierbei insbesondere quantitative Ansätze aus den Bereichen *Multiple Attribute Decision-Making (MADM)*, *Multiple Criteria Decision-Making (MCDM)* und auch speziell der *Data Envelopment Analysis (DEA)* zur Anwendung. Die Ansätze unterscheiden sich dabei wesentlich in der Methodik der Problemlösung. Abhängig vom Untersuchungsgegenstand ist daher aus der Vielzahl der Verfahren zunächst ein geeignetes auszuwählen. Die Operationalisierung der Untersuchungsergebnisse ist stets kritisch zu reflektieren und kann mithin den Ergebnissen anderer Methoden gegenübergestellt werden.

Das Seminar kann vor allem auch im Studiengang Master Wirtschaftswissenschaft für Ingenieure und Naturwissenschaftler gewählt werden.

Dies ist ein gemeinsames Seminar von Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine und Univ.-Prof. Dr. Karsten Kieckhäfer.

Bemerkungen:

Zu Beginn der Anmeldephase finden Sie auf den Internetseiten der Lehrstühle eine ausführliche Themenliste mit Kurzbeschreibungen und Einstiegsliteratur zu allen Themen. Sie haben bereits mit der Anmeldung die Möglichkeit, mindestens 3 Präferenzen für bevorzugte Themen abzugeben.

Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik



Prüfer:

Dr. Friedhelm Kulmann

Titel: Modellierung und Optimierung komplexer Systeme zu Fragen der Logistik, Tourenplanung und betrieblichen Praxis

Termin: 13. – 15. Januar 2021

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 18. November 2020

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

– 31801 Problemlösen in graphischen Strukturen

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

– 31801 Problemlösen in graphischen Strukturen

Gliederungsvorbesprechung:

Spätestens bis zum 21. Oktober 2020 muss eine erste Gliederung der Seminararbeit per Email an die Betreuerin / den Betreuer geschickt werden.

Ansprechpartner:

► Sekretariat des Lehrstuhls für Lehrstuhl für Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik

► Dr. Friedhelm Kulmann

Erläuterungen:

In diesem Seminar sollen Sie mit den Möglichkeiten der graphentheoretischen Modellierung und der Anwendung von Algorithmen vertraut gemacht werden. Insbesondere werden Sie hier Beispiele kennenlernen, in denen Probleme aus dem großen Themenbereich der Logistik modelliert und gelöst werden. Dabei stehen der direkte Anwendungsbezug sowie der Einsatz moderner Verfahren im Vordergrund.

Neben der Darstellung spezieller Verfahren rückt in **Themenblock A** die Anwendung in den Fokus der Aufgabenstellung. So interessieren im Kontext **logistischer Fragestellungen** Probleme, die bspw. mit der Bereitstellungsplanung oder der Auftragskommissionierung in Verbindung stehen. Es besteht ein unmittelbarer Zusammenhang zu den Aufgaben im Logistikzentrum der FernUniversität, das während der Präsenzphase auch besichtigt werden kann.

Bei den Fragestellungen im **Themenblock B** bewegen wir uns weiterhin im Feld der Logistik nehmen aber zusätzlich die **Tourenplanung** in den Blick. Es werden hierzu gängige Problemformulierungen vorgestellt, geeignete heuristische und metaheuristische Lösungsverfahren behandelt sowie Performancemaße und Constraint Handling Techniken diskutiert.

Bemerkungen:

Eine Themenliste mit Beschreibung der jeweils geforderten Inhalte finden Sie ► [im Internet](#). Einstiegsliteratur ist zu jedem Thema notiert; in der Regel sollte sie für Studierende der FernUniversität online verfügbar sein. Ist das nicht der Fall, wird sie vom Lehrstuhl zur Verfügung gestellt. Sie haben bereits mit der Anmeldung die Möglichkeit, (mindestens 4) Präferenzen für bevorzugte Themen abzugeben. Achten Sie bitte auf die Angaben zum angestrebten Abschluss. Das Thema mit höchster Präferenz sollte an erster Stelle stehen.

Unternehmensrechnung und Controlling



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Jörn Littkemann

Titel: Marketingcontrolling

Termin: 9. – 13. Januar 2021

Ort: Champéry (Schweiz), Skiregion „Portes du Soleil“

Abgabetermin der Seminararbeit: 12. November 2020

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig**:

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31601 Instrumente des Controllings **oder**
- 31611 Innovationscontrolling

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31611 Innovationscontrolling **oder**
- 32591 Konzerncontrolling

Voraussetzungen:

Folgende **Mindestanforderungen** sind für den jeweiligen Studiengang zu erfüllen:

- erfolgreicher Abschluss von mindestens neun Pflichtmodulen (BSc WiWi und BSc WInf)
- erfolgreicher Abschluss der beiden gewählten Pflichtmodule sowie von mindestens einem Wahlpflichtmodul (Master WiWi)
- erfolgreicher Abschluss der drei Pflichtmodule (Master VWL)
- erfolgreicher Abschluss von mindestens drei Wahlpflichtmodulen (Master WInf)
- erfolgreicher Abschluss von mindestens drei Pflichtmodulen (Master Wiwi für Ing. et al.)

Unabhängig vom Studiengang muss **mindestens eine Controlling-Klausur** erfolgreich bestanden sein (Note mindestens 4,0). Studierende, die die Mindestanforderungen nicht erfüllen, werden nicht zum Seminar zugelassen.

Weitere Hinweise zur Teilnehmerauswahl können Sie der ► [FAQ-Seite](#) zu den Seminaren des Lehrstuhls entnehmen.

Seminarvorbesprechung:

Dienstag, 18. August 2020 (via Adobe Connect)

Ursprünglich wurde der 8. August 2020 veröffentlicht.
Korrekt ist der **18. August 2020** (s. auch WebRegIS)

Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist obligatorisch für die weitere Seminarteilnahme. Die Vorbesprechung findet via Adobe Connect statt.

Die Themen für die Seminararbeiten sowie nähere Hinweise zum Ablauf der Vorbesprechung erhalten Sie nach der Zusage zum Seminar. Es ist ein Rechner mit Kamera und Mikrofon bzw. möglichst ein Headset erforderlich.

Ansprechpartner:

Herr Matthias Pfister, M.Sc.

Telefon: +49 2331 987-1202

E-Mail: matthias.pfister@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

Seminararbeit (12 Seiten), Gruppenreferat, Diskussionsbeteiligung und ggf. weitere Leistungen

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf der Seminare finden Sie auf der ► [Homepage des Lehrstuhls](#). Das Seminar wird gemeinsam mit Univ.-Prof. Dr. Nils Crasselt, Betreuenden und Studierenden der Bergischen Universität Wuppertal (Lehrstuhl für Controlling) durchgeführt.

Bemerkungen:

Bitte beachten Sie vor der Anmeldung sowie im weiteren Verlauf die ► [FAQ-Seite](#) des Lehrstuhls zu den angebotenen Seminaren.

Unternehmensrechnung und Controlling



Prüfer:

Dr. Michael Holtrup

Titel: Zukunft des Controllings

Termin: 22. Januar 2021

Ort: Hagen, FernUniversität, Raum B202, Gebäude 7

Abgabetermin der Seminararbeit: 12. November 2020

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31601 Instrumente des Controllings **oder**
- 31611 Innovationscontrolling

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31611 Innovationscontrolling **oder**
- 32591 Konzerncontrolling

Voraussetzungen:

Folgende **Mindestanforderungen** sind für den jeweiligen Studiengang zu erfüllen:

- erfolgreicher Abschluss von mindestens neun Pflichtmodulen (BSc WiWi und BSc WInf)
- erfolgreicher Abschluss der beiden gewählten Pflichtmodule sowie von mindestens einem Wahlpflichtmodul (Master WiWi)
- erfolgreicher Abschluss der drei Pflichtmodule (Master VWL)
- erfolgreicher Abschluss von mindestens drei Wahlpflichtmodulen (Master WInf)
- erfolgreicher Abschluss von mindestens drei Pflichtmodulen (Master Wiwi für Ing. et al.)

Unabhängig vom Studiengang muss **mindestens eine Controlling-Klausur** erfolgreich bestanden sein (Note mindestens 4,0). Studierende, die die Mindestanforderungen nicht erfüllen, werden nicht zum Seminar zugelassen.

Weitere Hinweise zur Teilnehmerauswahl können Sie der ► [FAQ-Seite](#) zu den Seminaren des Lehrstuhls entnehmen.

Seminarvorbesprechung:

Freitag, 14. August 2020 (via Adobe Connect)

Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist obligatorisch für die weitere Seminarteilnahme. Die Vorbesprechung findet via Adobe Connect statt.

Die Themen für die Seminararbeiten sowie nähere Hinweise zum Ablauf der Vorbesprechung erhalten Sie nach der Zusage zum Seminar. Es ist ein Rechner mit Kamera und Mikrofon bzw. möglichst ein Headset erforderlich.

Ansprechpartner:

Herr Matthias Pfister, M.Sc.

Telefon: +49 2331 987-1202

E-Mail: matthias.pfister@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

Seminararbeit (12 Seiten), Gruppenreferat, Diskussionsbeteiligung und ggf. weitere Leistungen

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf der Seminare finden Sie auf der ► [Homepage des Lehrstuhls](#). Das Seminar wird gemeinsam mit Univ.-Prof. Dr. Nils Crasselt, Betreuenden und Studierenden der Bergischen Universität Wuppertal (Lehrstuhl für Controlling) durchgeführt.

Bemerkungen:

Bitte beachten Sie vor der Anmeldung sowie im weiteren Verlauf die ► [FAQ-Seite](#) des Lehrstuhls zu den angebotenen Seminaren.

Wirtschaftsprüfung



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Gerrit Brösel

Seminar 1

Titel: Wirtschaftsprüfung 4.0

Termin: 11. – 12. Januar 2021

Ort: Wird auf der Website des Lehrstuhls bekannt gegeben

Abgabetermin der Seminararbeit: 27. November 2020

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

Keine zusätzlichen Voraussetzungen

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

– 32781 Rechnungslegung

Geforderte Leistungen:

Teilnahme an der telefonischen Seminarvorbereitung mit ihrem Betreuer, Seminararbeit, Präsentation der Ideen zum in „Heimarbeit“ vorbereiteten (ersten) „Erklärvideo“, Präsentation der Ideen zum am „Präsenztage“ vorbereiteten (zweiten) „Erklärvideo“, Beteiligung an den Diskussionen im Seminar

Erläuterungen:

Die in diesem Semester zu bearbeitenden Seminararbeitsthemen können unserer Netzseite entnommen werden: <http://www.fernuni-hagen.de/wirtschaftspruefung/studium/seminararbeiten.shtml>.

Mit der Zuweisung eines Seminarplatzes und der erfolgreichen Teilnahme am Seminar ist nicht automatisch die Garantie verbunden, dass auch eine Abschlussarbeit am Lehrstuhl geschrieben werden kann.

Zulassung und Belegung erfolgen nach Studienfortschritt, wobei die Zuordnung auf die einzelnen Lehrstühle/Seminare zentral durch das Prüfungsamt vorgenommen wird.

Die Erteilung der Betreuungszusagen erfolgt spätestens Ende Juli 2020 durch den Lehrstuhl.

Die Themenvergabe für die Seminararbeiten erfolgt in Übereinstimmung mit dem Bearbeitungsbeginn am 01. Oktober 2020.

Die Zuweisung der spezifischen Themen übernimmt der Lehrstuhl. Dies wird so weit wie möglich gemäß den Präferenzen der Seminarteilnehmer erfolgen. Literaturempfehlungen für die einzelnen Themen/Themenblöcke sind der Ankündigung auf unserer Netzseite zu entnehmen. Die Themenvergabe zu dem am Anfang der Seminarpräsenzveranstaltung zu präsentierenden (ersten) „Erklärvideo“ erfolgt - losgelöst von den Themen der Seminararbeit – nach Abgabe der Seminararbeit durch den Lehrstuhl. Die Vergabe der Themen zu dem am Ende der Seminarpräsenzveranstaltung zu präsentierenden (zweiten) „Erklärvideos“ erfolgt – ebenfalls durch den Lehrstuhl – am ersten Tag der Seminarpräsenzveranstaltung, sobald alle Teilnehmer ihr erstes „Erklärvideo“ präsentiert haben.

Bemerkungen:

Das Seminar wendet sich an alle, die sich – neben den Fachthemen zur Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung – für eine didaktische „Verfilmung“ von Themen zum Jahresabschluss, zur Wirtschaftsprüfung und/oder zur Unternehmensbewertung interessieren. Die Teilnehmer präsentieren im Rahmen der Seminarveranstaltung ihre Idee eines „Erklärvideos“ für ein einzelnes, von der Seminararbeitsthematik losgelöstes Thema. Im Anschluss daran arbeiten die Seminarteilnehmer an der Umsetzung einer weiteren Thematik, wozu die mitgebrachten Hilfsmittel, das Internet und die Universitätsbibliothek genutzt werden können. Besondere technische Fähigkeiten werden von den Seminarteilnehmern nicht erwartet.

Seminar 2

Titel: **Aktuelle Probleme der Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung**

Termin: 6. – 8. Januar 2021

Ort: FernUniversität in Hagen, Informatikzentrum (IZ), Feithstraße 142
(Eingang Universitätsstraße 11), EG, Raum F 09

Abgabetermin der Seminararbeit: 27. November 2020

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

Keine zusätzlichen Voraussetzungen

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

– 32781 Rechnungslegung

Geforderte Leistungen:

Teilnahme an der Einführungsveranstaltung beim nwb-Verlag, Eschstraße 22, 44629 Herne, am 1. Oktober 2020 (Den Seminarteilnehmern werden der nwb-Verlag, die Zeitschrift und die Datenbank im WP-Bereich präsentiert sowie etwaige Fragen beantwortet. Hier erfolgt auch die Einweisung/Seminarvorbesprechung durch die jeweiligen Betreuer), Seminararbeit, Vortrag (mind. 15 bis max. 20 Minuten) und Verteidigung der Arbeit, Korreferat, Beteiligung an den Diskussionen im Seminar.

Erläuterungen:

Die in diesem Semester zu bearbeitenden Seminararbeitsthemen können unserer [► Netzseite](#) entnommen werden.

Mit der Zuweisung eines Seminarplatzes und der erfolgreichen Teilnahme am Seminar ist nicht automatisch die Garantie verbunden, dass auch eine Abschlussarbeit am Lehrstuhl geschrieben werden kann.

Zulassung und Belegung erfolgen nach Studienfortschritt, wobei die Zuordnung auf die einzelnen Lehrstühle/Seminare zentral durch das Prüfungsamt vorgenommen wird.

Die Erteilung der Betreuungszusagen erfolgt spätestens Ende Juli 2020 durch den Lehrstuhl.

Die Themenvergabe erfolgt in Übereinstimmung mit dem Bearbeitungsbeginn am 01. Oktober 2020.

Die Zuweisung der spezifischen Themen übernimmt der Lehrstuhl. Dies wird so weit wie möglich gemäß den Präferenzen der Seminarteilnehmer erfolgen. Literaturempfehlungen für die einzelnen Themen/Themenblöcke sind der Ankündigung auf unserer Netzseite zu entnehmen.

Bemerkungen:

Aufgrund der jüngsten Finanzmarktkrise, der internationalen Harmonisierungsbestrebungen sowie – nicht zuletzt – der nationalen Veränderungen in der Rechnungslegung und Prüfung werden die Rechnungslegung der Unternehmen sowie deren Kontrolle durch die Wirtschaftsprüfer vor neue Herausforderungen gestellt. Diese Veränderungen bringen auch neue Problemfelder mit sich. Im Seminar machen sich die Seminarteilnehmer mit ausgewählten aktuellen Entwicklungen vertraut und nutzen die Möglichkeit, diese kritisch zu würdigen.

Im Wintersemester 2020/2021 werden die Themen vom nwb-Verlag begleitet. Im nwb-Verlag erscheinen zahlreiche Fachzeitschriften zur Rechnungslegung sowie die „WP PRAXIS – Die Zeitschrift für die Praxis der Wirtschaftsprüfung“.

Auf Basis des Seminararbeitsthemas halten die Teilnehmer im Rahmen der Präsenzveranstaltung einen Vortrag. Zusätzlich müssen sie zu einem anderen Vortrag ein Korreferat halten. Nach Vortrag und Korreferat schließt sich jeweils eine Diskussion in der Gruppe an.

Seminarübergreifende Angaben

Gliederungsvorbesprechung:

erfolgt telefonisch oder auf Wunsch persönlich an der FernUniversität in Hagen mit dem jeweiligen Betreuer

Seminarvorbesprechung:

erfolgt telefonisch oder auf Wunsch persönlich an der FernUniversität in Hagen mit dem jeweiligen Betreuer

Ansprechpartner:

Carina Skeet

E-Mail: carina.skeet@fernuni-hagen.de

Sina Kurte, M.Sc.

E-Mail: sina.kurte@FernUni-Hagen.de

Finanzwissenschaft



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Thomas Eichner

Titel: Internationale Aspekte der Umweltökonomie und Finanzwissenschaft

Termin: 15. – 16. Januar 2021

Ort: FernUniversität in Hagen (Gebäude 2 - Raum 6)

Abgabetermin der Seminararbeit: 11. Dezember 2020

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31041 Theorie der Marktwirtschaft (Mikroökonomik) **oder**
- 31721 Markt und Staat

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31111 Mikro- und Makroökonomik **oder**
- 31901 Öffentliche Ausgaben **oder**
- 32751 Konstruktion und Analyse ökonomischer Modelle

Gliederungsvorbesprechung:

Die Gliederung der Seminararbeit sollte mit dem Betreuer abgestimmt werden.

Ansprechpartner:

Univ.-Prof. Dr. Thomas Eichner

Sprechzeit: Montag 10 bis 12 Uhr

Telefon: +49 2331 987-4141

E-Mail: thomas.eichner@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

- Seminararbeit
- Vortrag
- Diskussionsbeteiligung

Erläuterungen:

Die Themenliste ist auf der [Homepage des Lehrstuhls](#) einzusehen.

Bemerkungen:

Bei einer entsprechenden Leistung ist die Vergabe einer Abschlussarbeit (Bachelor- oder Masterarbeit) möglich.

Internationale Ökonomie



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Hans-Jörg Schmerer

Seminar 1

Titel: Aktuelle Beiträge zur Globalisierungsforschung (Präsenzseminar)

Termin: 11. – 12. Januar 2021

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 8. Februar 2021

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Seminar 2

Titel: Aktuelle Beiträge zur Globalisierungsforschung (Webinar)

Termin: 14. – 15. Januar 2021

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 8. Februar 2021

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Seminarübergreifende Angaben:

Seminarvorbesprechung:

Eine Vorbesprechung findet im Rahmen einer webbasierten Einführungsveranstaltung **Mitte Oktober** statt. Weitere Informationen sowie den Zugang zum digitalen Raum finden Sie auf unserer Moodleplattform.

Diese Einführungsveranstaltung soll einen Überblick über die verschiedenen Themen geben und es werden zusätzliche Hinweise zu den im Seminar geforderten Leistungen gemacht. Außerdem gibt Ihnen die Einführungsveranstaltung die Möglichkeit, persönlich Fragen zu Ihrem Thema zu diskutieren. Die Teilnahme wird ausdrücklich empfohlen, ist aber nicht verpflichtend.

Ansprechpartner:

Univ.-Prof. Dr. Hans-Jörg Schmerer

<http://www.fernuni-hagen.de/oekonomie/team/>

Geforderte Leistungen:

Abgabe einer schriftlichen Seminararbeit und mündliche Präsentation.

Erläuterungen:

In diesem Seminar werden aktuelle Forschungsergebnisse der Internationalen Ökonomie diskutiert. Jede/r Teilnehmer/in soll ein aktuelles Arbeitspapier aus einer im September folgenden Liste bearbeiten und im Seminar vorstellen. Basierend auf der jeweiligen Arbeit muss auch eine Seminararbeit zum jeweiligen Thema angefertigt werden, die die Inhalte mit eigenen Worten erklärt und möglichst kritisch würdigt. In der kritischen Würdigung sollen weitere Ansätze aus der etablierten Literatur herangezogen werden.

Eine Vorabversion der Seminararbeit muss **bis zum 4. Januar 2021** eingereicht werden.

Sobald sie über eine Seminarannahme informiert werden, werden Sie in den Moodle-Kurs für das aktuelle Seminar eingeschrieben. Eine Präferenzabfrage erfolgt ebenso in Moodle. Bitte schauen Sie sich die Papiere insoweit an, dass Sie eine Liste mit 3 Präferenzen angeben können.

Alle weiteren Informationen werden ebenfalls über Moodle bekannt gegeben.

Organisatorische Hinweise:

- Das Seminar wird am Campus der FernUniversität in Hagen vom **11. Januar 2021 – 12. Januar 2021** stattfinden. Die Vorbesprechung erfolgt **Mitte Oktober** online über Adobe Connect. Der genaue Termin für die Vorbesprechung wird über Moodle bekanntgegeben.
- Die Teilnehmerzahl ist auf insgesamt 30 Personen beschränkt (15 Präsenzseminar und 15 Webinar).
- Präsentationen und Seminararbeiten müssen individuell angefertigt werden.
- Eine Vorabversion der Seminararbeit muss vor der Präsentation bis zum 04.01.2021 eingereicht werden.

Bemerkungen:

Themenliste:

Die endgültige Themenliste für das Seminar folgt im **September 2020**.

Zeitgleich werden Ihnen die jeweiligen Wahlmöglichkeiten in Moodle freigegeben.

Makroökonomik



Prüfer:

Dr. Friedrich Kißmer

Titel: Geldpolitik im Wandel

Termin: zwei Tage im Zeitraum 4. – 7. Februar 2021

Ort: Virtuell (Adobe Connect)

Abgabetermin der Seminararbeit: 7. Dezember 2020

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Voraussetzungen:

- Technisches Equipment (Mikrofon, Kamera) für die virtuellen Seminarsitzungen

Gliederungsvorbesprechung:

Die telefonische Gliederungsvorbesprechung wird individuell terminiert und ist für alle Seminarteilnehmer/innen obligatorisch. Während der gesamten Bearbeitungszeit wird Betreuung bei inhaltlichen und sonstigen Fragen angeboten.

Seminarvorbesprechung:

Eine zentrale Vorbesprechung findet nicht statt. Fragen und Anregungen zum Seminar können (auch vorab) direkt an die Ansprechpartner gerichtet werden. Für das Seminar wird außerdem eine Moodle-Umgebung zur Verfügung gestellt. Weitere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf des Seminars finden Sie auf der ► [Homepage des Lehrstuhls](#).

Ansprechpartner:

Dr. Friedrich Kißmer

E-Mail: friedrich.kissmer@fernuni-hagen.de

Tel.: +49 2331 987-2641

Geforderte Leistungen:

- Seminararbeit (ca. 15 Seiten), Bearbeitungszeitraum: 5. September – 7. Dezember 2020
- Vortrag und aktive Teilnahme an allen virtuellen Seminarsitzungen.

Erläuterungen:

Im letzten Jahrzehnt ist die Geldpolitik in zahlreichen Ländern weitreichenden Entwicklungen ausgesetzt gewesen. Bedeutende Zentralbanken haben im Anschluss an die globale Finanzkrise einige geldpolitischen Instrumente „neu“ zum Einsatz gebracht. Hierzu zählen z.B. die Durchführung von umfangreichen quantitativen Lockerungen („Quantitative Easing“) und/oder die Anwendung einer Negativzinspolitik. Wie die ersten Reaktionen wichtiger Zentralbanken auf die „Corona-Krise“ zeigten, könnte der Einsatz der „neuen“ geldpolitischen Instrumente noch an Bedeutung gewinnen.

Darüber hinaus stünde der Geldpolitik zukünftig nach einer Einführung von „digitalem“ Zentralbankgeld möglicherweise ein weiteres Instrument zur Verfügung. In einzelnen Ländern, wie z.B. Schweden, ist ein starker Rückgang in der Bargeldhaltung bzw. –verwendung zu beobachten. Außerdem haben weltweit sogenannte "Kryptowährungen" (z.B. bitcoin) das Interesse vieler Marktteilnehmer gefunden. Einige Zentralbanken prüfen daher die Vor- und Nachteile einer etwaigen Einführung von „digitalem“ Zentralbankgeld. Abhängig von der konkreten Ausgestaltung des „digitalen“ Zentralbankgeldes könnte es als geldpolitisches Instrument benutzt werden.

Das Seminar beschäftigt sich mit dem Wandel im geldpolitischen Instrumentarium. In diesem Zusammenhang werden die ökonomischen Hintergründe und Wirkungen von quantitativen Lockerungen und negativen Zinsen behandelt. Hierbei sollen auch jüngere Entwicklungen seit Ausbruch der „Corona“-Krise berücksichtigt werden. Darüber hinaus soll „digitales“ Zentralbankgeld als ein potenzielles geldpolitisches Instrument untersucht werden.

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf des Seminars finden Sie auf der ► [Homepage des Lehrstuhls](#).

Bemerkungen:

An zwei aufeinanderfolgenden Tagen im Zeitraum 4. - 7. Februar 2021 werden mehrere Online-Seminarsitzungen durchgeführt.* Im Rahmen dieser Adobe Connect Meetings präsentieren die Studierenden ihre Vorträge und erhalten Gelegenheit zur fachlichen Diskussion. Eine Präsenzveranstaltung findet nicht statt.

*Genaue Termine werden nachgereicht. Weitere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf des Seminars finden Sie auf der ► [Homepage des Lehrstuhls](#).

Mikroökonomie



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Robert Schmidt

Titel: Themen in der Spieltheorie

Termin: 22. – 23. Januar 2021

Ort: Berlin

Abgabetermin der Seminararbeit: 15. Februar 2021

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31041 Mikroökonomik

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31741 Ökonomie der Umweltpolitik

Gliederungsvorbesprechung:

Die Gliederungsvorbesprechung findet individuell (in der Regel per E-Mail und telefonisch) statt.

Seminarvorbesprechung:

Eine Seminarvorbesprechung wird über Adobe-Connect angeboten. Der Termin wird später bekannt gegeben. Die Teilnahme ist freiwillig. Eine Aufzeichnung der Veranstaltung wird den Seminarteilnehmern zur Verfügung gestellt.

Ansprechpartner:

Univ.-Prof. Dr. Robert Schmidt

E-Mail: robert.schmidt@fernuni-hagen.de

Telefon: +49 2331 987 4451

Bastian Westbrock

E-Mail: bastian.westbrock@fernuni-hagen.de

Telefon: +49 2331 987 4449

Vitus Bühl

E-Mail: vitus.buehl@fernuni-hagen.de

Telefon: +49 2331 987 4458

Geforderte Leistungen:

Die Seminararbeit geht mit 75%, Leistungen in der Präsenzphase (Vortrag und mündliche Beteiligung) mit 25% in die Gesamtnote ein. Die Teilnahme an der Präsenzphase ist für eine erfolgreiche Seminarteilnahme verpflichtend.

Bemerkungen:

Es wird erwartet, dass Sie eine Vorabversion der Seminararbeit bis zum 10 Januar 2021 elektronisch am Lehrstuhl einreichen. Im Anschluss an die Präsentation erhalten Sie ein Feedback zum Stand der Arbeit, welches Sie für die finale Überarbeitung nutzen können.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie mit der Weitergabe Ihres Namens und Ihrer Email-Adresse an die anderen Seminarteilnehmer einverstanden sind.

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zu den Anforderungen, sowie zum Inhalt und Ablauf des Seminars finden Sie auf der ► [Homepage des Lehrstuhls](#).

Wirtschaftspolitik



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Joachim Grosser, Dr. Michael Möcker

Titel: Eine Expedition in Grenzbereiche der VWL

Termin: Bearbeitungsbeginn: 16. September 2020
Seminarveranstaltung: 29. – 30. Januar 2020

Ort: FernUni Campus in Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 9. Dezember 2020

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Voraussetzungen:

Alle angebotenen Themen enthalten formale Modelle. Wir unterstützen Sie gerne bei deren Bearbeitung. Aber eine gewisse Neigung zum formal-theoretischen Arbeiten sollten Sie mitbringen.

Gliederungsbesprechung:

Eine Gliederungsvorbesprechung in Form einer Präsenzveranstaltung findet nicht statt. Es besteht die Möglichkeit, drei Wochen nach Bearbeitungsbeginn eine Projektskizze bei den Betreuerinnen und Betreuern einzureichen und Vorgehensweise und Schwerpunktsetzung zu besprechen.

Ansprechpartner:

Univ.-Prof. Dr. Joachim Grosser

E-Mail: joachim.grosser@fernuni-hagen.de

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf des Seminars finden Sie auf der Homepage des Lehrstuhls (<http://www.fernuni-hagen.de/wirtschaftspolitik/seminare/>).

Bemerkungen:

Studierende der Studiengänge Wirtschaftsinformatik sind im Seminar herzlich willkommen. Allerdings können wir leider **keine** wie in den einschlägigen Prüfungsordnungen geforderten „informatiknahen“ Themen für Abschlussarbeiten anbieten.

Wirtschaftspolitik



Prüfer:

Dr. Hendrik Sonnabend

Titel: **Sportökonomik**

Termin: Bearbeitungsbeginn: 16. September 2020
Seminarvorträge: Als Blockseminar am 21. und 22. Januar 2021

Ort: Campus der FernUniversität in Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 9. Dezember 2020

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Gliederungsvorbesprechung:

Den Studierenden wird die Möglichkeit geboten erste Ideen zur Umsetzung der Seminararbeit anhand einer Projektskizze vorzustellen.

Seminarvorbesprechung:

Vorbesprechungen sind sowohl zu Beginn der Bearbeitungszeit als auch im Vorfeld der Vortragsveranstaltung geplant. Die Teilnahme ist freiwillig und sowohl online (über *Adobe Connect*) als auch „physisch“ auf dem Campus in Hagen möglich.

Ansprechpartner:

Dr. Hendrik Sonnabend

E-Mail: hendrik.sonnabend@fernuni-hagen.de

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf des Seminars finden Sie auf der ► [Homepage des Lehrstuhls](#).

Bemerkungen:

Studierende der Studiengänge Wirtschaftsinformatik sind im Seminar herzlich willkommen. Allerdings können wir leider **keine** wie in den einschlägigen Prüfungsordnungen geforderten „informatiknahen“ Themen für Abschlussarbeiten anbieten.

